

Natur erleben

Naturfreunde Salzburg



Postentgelt bar bezahlt! „Österreichische Post AG/ Sponsoring Post“
Verlagspostamt 5020 Salzburg, 02Z033202S **Nicht retournieren!**

Naturfreunde Österreich – Landesorganisation Salzburg, Schießstattstraße 11,
5020 Salzburg. Tel. 0662 / 43 16 35 · Fax: -75 · Email: salzburg@naturfreunde.at

Naturfreunde Programm

Outdoor-Saison Herbst/Winter 2019/2020

Seite 9 bis 24



Wir suchen Dich als zukünftigen...

- // **Ski-Instruktor**
- // **Snowboard-Instruktor**
- // **Kinder- & Jugendbetreuer**

MEET & GREET am Kitzsteinhorn
SA 9. und/oder SO 10. NOV 2019 // 8 UHR
Gletscherjet 1, untere Kasse

Wir laden dich auf eine Tageskarte oder
€50,- Spesenersatz ein.

Für alle **INTERESSIERTE**
von **15 – 30 JAHREN**

// **ANMELDUNG** //
www.salzburger.naturfreunde.at
T. +43(0)662/43 16 35

Ersatztermin bei Schlechtwetter: 17. // 24. November

**IHR EXPERTE FÜR
VERSICHERUNG,
VORSORGE
UND VERMÖGEN.**

**Allianz Agentur
Johann Riedel**

johann.riedel@allianz.at
Mobil: 0664/231 19 53
Halleiner Landesstraße 24
5412 Puch bei Hallein



Made's einfach!

Allianz



Foto: Kurt Neckermann - Piz Palü



Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Inhalt

Ausgabe Herbst/Winter
2019/2020

Service 4

- Vorteile für Mitglieder

Aktuelles 5

- Natur- und Bergerlebniscamp für Jugendliche auf der Märchenkarhütte
- Bundespräsident Van der Bellen wandert mit den Naturfreunden
- 26. Salzburger Bergfilmfestival
- Pächter für Anton-Proksch-Haus gesucht
- Wir sind Foto-Bundesmeister!

Programm 9

- Programm der Referate
- Programm der Ortsgruppen

Rückblick 25

- Rückblick Referat Wandern
- Rückblick Referat Bergsteigen
- Rückblick der Ortsgruppen

Umweltschutz und die Verantwortung eines jeden von uns

Der Amazonas – die Lunge der Erde – brennt, der Aufschrei bleibt aus, Brasilien ist weit weg. Engagierte Kinder und Jugendliche demonstrieren, klagen an, zeigen auf, warnen und appellieren an die Erwachsenen, den Kopf aus dem Sand zu nehmen. Und wie reagieren die angesprochenen Erwachsenen? Verärgert und unhöflich. Die Sommer werden heißer und trockener, die Winter extremer.

Wir als Nichtregierungsorganisation (NGO) haben eine große Verantwortung. Wir haben uns dafür ausgesprochen, die Umwelt zu schützen und die Natur zu bewahren. Mit dieser großen Aufgabe sind wir aber gemeinsam mit den anderen NGOs ziemlich alleine.

In den vergangenen Jahren war in Österreich eine Regierung am Werk, der das Thema lästig war und es ist zu befürchten, dass sich nach den Wahlen am 29. September wieder die gleichen Parteien finden und eine Koalition eingehen. Erfrischend ist die Schwerpunktsetzung unseres Bundespräsidenten, der sich für die Umwelt, die Natur und somit die Zukunft stark macht. Auch bei seinem vierten Besuch auf der Rauchenbühelhütte der Naturfreunde im heurigen Sommer standen die Bereiche Umwelt und Jugend im Mittelpunkt.

Mir ist es ein Herzensanliegen, unsere Berge, Wiesen und Wälder, unsere gute Luft und das kristallklare Wasser zu bewahren, zu schützen, zu verteidigen und darauf zu schauen. Das ist auch dringend nötig.

Bitte helft mit, unser Land und unsere Erde für unsere Kinder, für unsere Enkelkinder und deren Kinder in eine gesunde Zukunft zu führen! Es kommt auf das Handeln von uns allen an.

Ein herzliches Berg frei!

Sophia Burtscher

Landesvorsitzende Naturfreunde Salzburg

Mag.a Sophia Burtscher, Tel. 0664 / 11 88 411

sophia.burtscher@naturfreunde.at



Naturfreunde-Mitglied werden & profitieren!

- Eine kostenlose Rechtsberatung pro Jahr für jedes Mitglied der Naturfreunde Salzburg.
- 10% Ermäßigung bei Sport Hervis im Europark
- 15% Ermäßigung bei IKO Bike & Mountain World in Salzburg/Hallwang
- 15% Ermäßigung auf Skiservice, 10 % Ermäßigung auf Verleih Sport Löb Maria Alm, Oberdorf 2
- 10% Ermäßigung auf alle nicht reduzierten Sportartikel W.M. Sport Handels.ges.m.b.H Markt 113, 5441 Abtenau
- 15% Ermäßigung bei Bergsport Pichler in Altenmarkt/Pg. Ausgenommen sind Set-Angebote und bereits reduzierte Ware.
- 10% Ermäßigung in der Alpstation Mitterweg 2 in Anif-Niederalm. 15% Ermäßigung erhalten aktive Berg- und Tourenführer! (Ausgenommen Sonderaktionen etc.)
- 15% Ermäßigung bei Laufsport Tassani in Piding, Salzstr. 14 (ausg. reduzierte Ware)
- 15% Ermäßigung auf Wellnessmassagen Ilona Horvat, Landratsstraße 1, 83410 Laufen, Tel.: +49 151 21 08 85 35 email: ilona.horvat@online.de
- 2% Ermäßigung bei Reisen mit World-Wide-Active – The Adventure Company, in Puch bei Hallein
- 2% und 3% Ermäßigung bei Reisen mit dem Reisebüro Scharinger in Geretsberg
- Spezialtarife der Kletterhalle Salzburg: Bei Vorlage der Mitgliedskarte bekommen österreichweit alle Mitglieder Ermäßigungen:
 - € 2,00 Ermäßigung für Erwachsene / Tageskarten in der Kletterhalle „Felsenfest“ in Saalfelden; € 1,50 Ermäßigung für Jugendliche, Schüler, Studenten und Senioren / Tageskarten
 - 10% Ermäßigung Weißsee Gletscherwelt (Einzelfahrten und Skipässe), Vorweis gültiger Mitgliedsausweis
 - 20% Ermäßigung auf biometrische Passfotos bei digital systems Peter Hettich in der Schießstattstrasse 13. Terminvereinbarung unter 0662 / 422660.
 - 30% Ermäßigung der Nächtigungspreise auf Naturfreundehäuser in Österreich und im Ausland und Hütten anderer alpiner Vereine in Österreich mit dem Hüttengegenrecht.
 - Attraktives Freizeit-Unfall-Service
 - Preisgünstige Ausrüstungs- und Freizeitartikel (auch Versand).
 - Ausbildungskurse im Wildwasserzentrum Wildalpen
 - Alpiner Freizeitpartner beim Wandern, Bergsteigen, Skilaufen, Radfahren, u.v.m.
 - Finanziell und inhaltlich attraktive Reisen und Ferienaufenthalte im In- und Ausland
 - Die Betreuung von Kindern und Jugendlichen wird groß geschrieben
 - Sie sind Mitglied einer Umweltschutzbewegung mit Engagement und Tradition.
 - Kostenlose Zusendung des Salzburger Naturfreundes 2x jährlich, unseres Klubmagazins „Naturfreund“ für Natur und Umwelt, 4x jährl. u. Programmzusendungen ihrer nächstgelegenen Ortsgruppe.

Naturfreunde Landesorganisation Salzburg · Schießstattstraße 11 · 5020 Salzburg
Tel. 0662 / 43 16 35 · Email: salzburg@naturfreunde.at

Service „All inclusive“!

Die Mitgliedsbeiträge für 2020 inkl. erweitertem Versicherungspaket:

- € 50,00 Vollmitglied
- € 31,50 ermäßigter Beitrag (für das 2. Mitglied einer Lebensgemeinschaft, 19 bis 25-Jährige, Studenten bis zum 27. Lebensjahr, AusgleichszulagenempfängerInnen)
- € 20,20 Kinder/Jugendliche bis 19 Jahre
- € 90,50 Familienmitgliedschaft In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mind. 3 Personen. Wenn Jugendliche nach Vollendung ihres 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes weitere Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).
- € 61,00 Familienbeitrag für Alleinerziehende Ein/e AlleinerzieherIn mit einer unbestimmten Anzahl von Kindern bis zum 19. Lebensjahr (StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr), die an einer Wohnadresse gemeldet sind.

Freizeit-Unfall-Versicherung (weltweit gültig) · Prämie 2020: € 13,00

- Bergungskosten bis € 30.000,00 (auch bei Herzinfarkt, Kreislaufkollaps)
- Rückholkosten bis € 30.000,00
- Invalidität (ab 25 %) bis € 30.000,00
- Haftpflichtversicherung (europaweit) bis zu € 2.500.000,00
Zusatzversicherung: weltweit gültige Auslandsreiseversicherung mit € 13.000,00 Spitalskostensersatz und SOS-Rückholdienst ohne Kostenobergrenze.



Oben: Die TeilnehmerInnen inkl. Tino und Balu, unseren Seelentröstern

Unten: Für eine Jause war immer Zeit

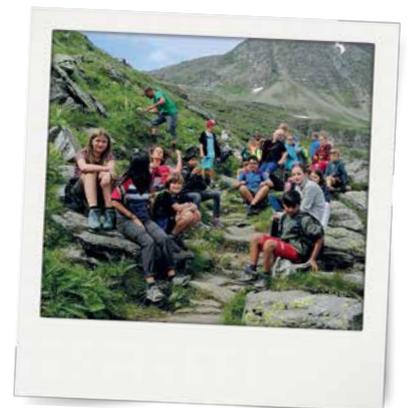
Natur- und Bergerlebnis-camp für Jugendliche auf der Märchenkarhütte

Um den Bekanntheitsgrad unserer Jugendorganisation besser hervorzuheben, veranstaltete die Naturfreunde Landesorganisation unter der Leitung des neuen Jugendvorsitzenden-Stellvertreters Christian Dackau und der Landessekretärin Gabi Mitterlehner auf der Märchenkarhütte in Rauris das erste Natur- und Bergerlebniscamp.

Durch die frühzeitige Planung und Ausschreibung der Veranstaltung konnten wir uns über ein komplett ausgebuchtes Camp freuen.

Zum Start des Camps am Montag konnten wir unsere 21 TeilnehmerInnen aus allen österreichischen Bundesländern inkl. einem neuen Naturfreunde-Kind aus Spanien in Rauris begrüßen.

Das Natur- und Bergerlebniscamp stärkte die Gemeinschaft durch gemeinsame Wanderungen mit dem Nationalpark-Ranger Ekkehard vom Nationalpark Hohe Tauern und gruppenspezifische Spiele, die im Zuge der Natur-, Wald und Erlebnispädagogik abgehalten wurden.



Wir möchten uns bei Wolfgang Plössnig, OG Rauris und Tamara Gatterbauer für die tatkräftige Unterstützung bedanken.



Fotorechte: Christian Dackau



IHR GROSSER BERGSPORT & BIKE SPEZIALIST IN DER REGION



Naturfreunde
 NUTZEN SIE IHRE VORTEILE ALS NATURFREUNDE-MITGLIED BEI IKO!
 SIE ERHALTEN BIS ZU **15% RABATT**



UND VIELE WEITERE TOP MARKEN...

UND SO GEHTS:

Sie legen an der Kasse Ihren **aktuellen Mitglieds-Ausweis** und Ihre **iko Karte** vor und wir ziehen Ihnen den berechtigten Sofortrabatt vom Warenwert ab.

15% Rabatt auf nicht reduzierte Sportartikel und **corratec Räder** (ausgenommen E-Bikes)

10% Rabatt auf nicht reduzierte GPS / LVS- Geräte, Uhren, E-Bikes, ABS-Rucksäcke, Heimtrainer, Schlitten und Kinderanhänger

Inkl. aller Rabatte & Nachlässe. Irrtum vorbehalten!



iko Europe GmbH Hallwang WWW.IKO-WORLD.AT
 Wiener Bundesstraße 75 | Tel. 0662 - 660 663 0
 A1 Ausfahrt Wallersee auf B1 Richtung Hallwang
 Mo - Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr, Sa 9.00 Uhr - 17.00 Uhr



Pächter für Anton-Proksch-Haus gesucht

Die Naturfreunde Salzburg suchen einen engagierten Pächter (m/w) bzw. ein Pächterpaar für das Anton-Proksch-Haus im Tennengebirge.

Das Anton-Proksch-Haus (1.590 m) liegt nördlich der Bischlingerhöhe (1.834 m), die mit einer Gondelbahn erschlossen ist. Durch den Skibetrieb in Werfenweng im Winter und die zentrale und gute Lage mitten im Wandergebiet im Sommer ist ein Ganzjahresbetrieb des Anton-Proksch-Hauses möglich. Die Hütte wurde 1965 errichtet und 1987 mit einer Zufahrtsstraße ausgestattet. Seit 1980 war das Haus durchgängig vom gleichen Pächter bewirtschaftet. Baulich und technisch ist das Anton-Proksch-Haus in einem sehr guten Zustand.

Den Gästen stehen insgesamt 70 Schlafplätze (in Zimmern und Lagern) und ca. 50 Sitzplätze in den Gaststuben zur Verfügung.

Rund um die Hütte stehen beliebte Wanderungen mit Gipfelbesteigungen (Frommerkogel 1.882 m, Tauernkogel 2.247 m, Eiskogel 2.321 m) in zwei bis drei Stunden zur Auswahl. Oft begangen werden auch die kürzeren Wanderungen (Freilassingener Hütte 1.550 m, Dr.-Heinrich-Hackel-Hütte 1.530 m) mit Gehzeiten von jeweils ca. einer Stunde. Darüberhinaus sehr interessant sind für trainierte Wanderer die mehrstündigen Übergänge über den Jochriedel, Tauernscharte bzw. Wengerscharte zur Laufener Hütte bzw. Edelweißhütte und Werfenerhütte.

Anforderungsprofil für Bewerber:

- Fundierte gastronomische Kenntnisse & Interesse an einer mehrjährigen selbstständigen Tätigkeit
- Gastfreundliches & unternehmerisches Denken
- Handwerkliches Geschick

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung an die Naturfreunde Salzburg, z. H. Geschäftsführer Helmut Schwarzenberger: salzburg@naturfreunde.at

Bundespräsident Van der Bellen wandert mit den Naturfreunden

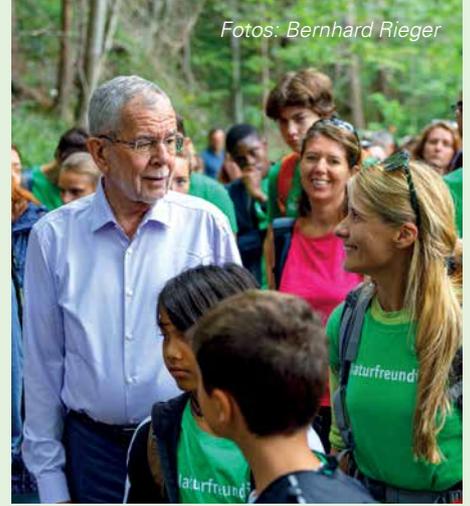
Bereits zum vierten Mal folgte Bundespräsident Alexander Van der Bellen heuer der Einladung der Naturfreunde Salzburg und besuchte am Sonntag, den 28. Juli 2019 gemeinsam mit seiner Gattin die Rauchenbühelhütte der Naturfreunde am Salzburger Gaisberg. Begleitet wurde der Bundespräsident heuer von Kindern und Jugendlichen der alpinen Vereine Naturfreunde und Alpenverein und persönlichen Freunden.

„Wir freuen uns und fühlen uns geehrt, dass Bundespräsident Van der Bellen seine liebgegewonnene Tradition auch heuer fortgesetzt und uns nach einer Aussichtswanderung am Gaisberggrundwanderweg auf der Rauchenbühelhütte besucht hat“, sagt die Landesvorsitzende der Naturfreunde Salzburg, Sophia Burtscher, die gemein-

sam mit ihrem Lebensgefährten Florian Trenkler die „Rauchi“ bewirtschaftet. „Der Bundespräsident schätzt die Ruhe und Gemütlichkeit, die schöne Aussicht und die rasche Erreichbarkeit unserer Naturfreunde-Hütte von Salzburg aus. Außerdem findet er besonderen Gefallen an unseren selbst gemachten Marillenknedeln“, weiß Burtscher zu berichten.

Bundespräsident Van der Bellen ist vor vier Jahren, bei seinem ersten Besuch auf der „Rauchi“, den Naturfreunden beigetreten und besucht seitdem jedes Jahr rund um die Eröffnung der Salzburger Festspiele die Rauchenbühelhütte am Gaisberg.

Rückfragen: Sophia Burtscher,
Tel. 0664 / 11 88 411



Abenteuer Berg – Abenteuer Film

26. Salzburger Bergfilmfestival von 13. bis 24. November im Salzburger Filmkulturzentrum DAS KINO

Auch im zweiten Vierteljahrhundert greift das Salzburger Bergfilmfestival wieder in die Vollen: Freiklettern, Skitouren, Mountainbike-trails und Klettersteige stehen im Zentrum des Interesses. Erstmals erfolgt die offizielle Verleihung des Paul-Preuss-Preises. Was den Charme des Salzburger Festivals ausmacht? Das Konzept ist so einfach wie bestechend. Der Salzburger Journalist und Alpinist Thomas Neuhold, Mitbegründer des alpinen Filmfestes: „Wir versuchen, möglichst alle Spielarten des Alpinismus zu berücksichtigen, möglichst alle Sparten darzustellen und für möglichst alle Altersgruppen etwas zu bieten.“ Die Mischung von Vorträgen mit internationalen Stars und Local Heroes in der familiären Atmosphäre des Salzburger DAS KINO sowie dem von Festivalleiter Martin Hasenöhrli kuratierten Filmprogramm sei das Erfolgsgeheimnis. Wobei Martin Hasenöhrli – im Brotberuf selbst Filmemacher – auf filmische Qualität Wert legt: „Wir zeigen Bergfilme mit persönlicher Handschrift, mit einer Haltung zum Bergsteigen, zum Unterwegssein. Filme, die man nur im Kino sehen kann.“

Heuer ist es von 13. bis 24. November wieder soweit und DAS KINO (zur Eröffnung im Stadtkino Hallein) wird wieder zum Wohnzimmer der Salzburger Bergsteigerszene. Am Programm stehen – unter anderem: Gerlinde Kaltenbrunner, Hans Kammerlander, Kurt Diemberger, Andreas Jentzsch-Rabl, Paul Sodamin, Harald Philipp. Und nicht zuletzt: die sehenswertesten Bergfilme des letzten Jahres, darunter Alex Honnolds „Free Solo“ am El Cap, „Skiplomacy“ beim Skifahren in Nordkorea, Österreicher im Hindukusch, ein „Alpträum“ in den Schweizer Bergen, Radfahren im Himalaya, Skydiving im Salzburger Land, Trailrunning bis zur totalen Erschöpfung und zwei Aussteigerprojekte in Skandinavien.

Schauen Sie sich das an!

Programm ab Mitte Oktober:
www.bergfilmfestival-salzburg.at



OG Salzburg: Wir sind Foto-Bundesmeister!

Die Bilder sind atemberaubend schön. Das sehen nicht nur wir von der Ortsgruppe Salzburg-Stadt so, sondern auch die Juroren des Bundesfotowettbewerbes der Naturfreunde: Die Bilder unserer Fotogruppe errangen im Bereich „Landschaft“ den Titel Bundesmeister 2018. Weiters konnten zwei Mitglieder der Fotogruppe, Margaretha Mencler und Karl Potzinger, in der Sparte „Hütten“ den 3. bzw. den 5. Platz der Sonderpreise der Naturfreunde gewinnen. Bei der diesjährigen Bundesmeisterschaft der Naturfreundefotografen Österreichs wurden insgesamt knapp 5.600 Exponate eingereicht. Am Samstag, den 11. Mai 2019 fand in Ober-Grafendorf (NÖ) die Preisverleihung des diesjährigen Bundesfotowettbewerbes durch unseren Bundesfotoreferenten Herbert Rainer statt. Wir gratulieren den FotografInnen ganz herzlich und wünschen auch in Zukunft: Gut Licht!

Mehr zur Fotogruppe gibt es auf salzburg-stadt.naturfreunde.at/events & auf S. 22.



Die FotografInnen: 01. Siegfried Rausch „Wirpitschsee Weisspriach“, 02. Gerhard Blum „Erstes Licht“, 03. Margaretha Mencler „Tauplitzalm Bad Mitterndorf“, 04. Helmut Winter „Junge Geparden“, 05. Karl Potzinger „Rauchenbühelhütte“, 06. Meinfried Spreitzer „Hintertux“

Winterprogramm 2019/20

Allgemeine Informationen

Wir sind stets bemüht, allen unseren Mitgliedern ein attraktives Programm anzubieten. Es ist uns daher eine große Hilfe, deine Meinung zur Programmgestaltung bzw. deine Wünsche zu erfahren. Wir nehmen jede Mitteilung ernst und freuen uns auf deine Rückmeldung.

Anmeldung

Für alle Aktivitäten, Reisen und Veranstaltungen ist für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich.

Ortsgruppenveranstaltungen:

Direkt bei den einzelnen Ortsgruppen
Landesveranstaltungen: im Büro der Landesleitung, Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg, Mo.-Do. von 8:00-13.30 Uhr, Fr. von 8:00-12.00 Uhr, Tel: 0662-43 16 35

Email: salzburg@naturfreunde.at

Web: www.salzburg.naturfreunde.at

IBAN: AT70 1400 0570 1032 3004

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist nur Mitgliedern der Naturfreunde Österreich möglich. Der Erwerb der Mitgliedschaft ist jederzeit möglich.

Alle TeilnehmerInnen unserer Veranstaltungen und deren Kinder erklären sich automatisch damit einverstanden, dass Bildaufnahmen im Rahmen dieser Veranstaltungen zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung über das Vereinsleben verwendet werden dürfen.

Zweckmäßige Bekleidung und Ausrüstung, der Witterung und Jahreszeit entsprechend, sowie dementsprechende körperliche Fitness und Gesundheit sind für die Teilnahme Voraussetzung. Sind Erkrankungen, besondere chronische und sonstige Einschränkungen gegeben, sind diese den Reiseleitern und Tourenführern unaufgefordert mitzuteilen. Ebenso die Einnahme von Medikamenten, welche dauerhaft erforderlich sind (Blutverdünner etc.).

TeilnehmerInnen, die offensichtlich unter reaktionsmindernden Einflüssen stehen (Alkohol, Drogen, Medikamente etc.) kön-

nen aus Sicherheitsgründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Die in den Ausschreibungen angeführten Kriterien wie Können, Technik und Kondition sind eigenverantwortlich, ohne dass diese vom Tourenführer zu hinterfragen sind, zu erfüllen. Bei unzureichender Ausrüstung (Fehlen der unbedingt erforderlichen Notfallausrüstung wie z.B. dem LVS-Gerät) kann der/die TeilnehmerIn von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen der Naturfreunde Salzburg erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Eine Haftung der Reiseleiter und Tourenführer bzw. der veranstaltenden Landes- oder Ortsgruppe wird für leichte Fahrlässigkeit generell ausgeschlossen. Die Reiseleiter und Tourenführer führen bei den ausgeschriebenen Veranstaltungen ehrenamtlich und freiwillig.

Eine Änderung des ausgeschriebenen Tourenzieles oder eine Absage je nach Wetter-, Schnee- und anderen tourenbeeinträchtigenden Verhältnissen liegen im Ermessen des Tourenführers.

Während der Veranstaltungen ist den Anordnungen der Reiseleiter und der Tourenführer Folge zu leisten.

Mit der Anmeldung zur ausgeschriebenen Veranstaltung erklärt der/die TeilnehmerIn, die Teilnahmebedingungen gelesen zu haben und diese auch ausnahmslos zu akzeptieren. Angegebene Zeiten sind Richtwerte, die wir versuchen einzuhalten.

Je nach Veranstaltung und Ziel können die Tourenführer eine verpflichtende Vorbesprechung einberufen und abhalten. Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Verpflichtende Notfallausrüstung bei Skitouren:

Funktionierendes LVS-Gerät, Lawinensonde, Lawinenschaufel, Erste Hilfe Paket.

Die Verwendung eines ABS-Rucksacks mit Lawinenairbag wird empfohlen. Nur mit vollständiger Notfallausrüstung bzw. Hochtourenausrüstung ist die Teilnahme an Skitouren bzw. Skihochtouren möglich.

Gebühren

Für alle Mehrtagesfahrten ist eine Anzahlung von € 150,00 zu entrichten. Sollte innerhalb von 14 Tagen keine Anzahlung einlangen, wird der reservierte Platz ohne Rückfrage weitervergeben. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Antritt der Reise fällig. Es gelten unsere Stornobedingungen. Teilnehmer an Tagesfahrten, die die Reisekosten erst im Bus begleichen, bezahlen einen Aufschlag von € 2,00 (Bearbeitungsgebühr). Sollte bis zum Freitag der Betrag nicht auf dem Konto der Landesleitung eingegangen sein, muss der Erlagschein dem Reiseleiter/Tourenführer bei der Abfahrt vorgezeigt werden.

Stornobedingungen

Bis 30 Tage vor Reiseantritt 10 % des Reisepreises pro Person, ab dem 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt 30 % des Reisepreises, ab dem 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt 50 % des Reisepreises, ab dem 14. Tag vor Reiseantritt 70 %, ab 3 Tage vor Reiseantritt 100% Stornokosten des Reisepreises pro Person. Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung.

Referatsleiter:

Bergsteigen: Kurt Neckermann,
0664 / 61 45 535

Email: kurt.neckermann@gbh.at

Fotografie: Ernst Tschautscher,
0650 / 52 30 899

Email: fotoklub-bischofshofen@sbg.at

Klettern: Klaus Kohlreiter,
0676 / 58 98 214

Email: k.kohlreiter@mac.com

Wandern und Reisen:
Eva Schnitzhofer

0650 / 65 20 801

Email: bergfex0811@hotmail.com

Schneesport: Wolfgang Madorfer,
0650 / 82 22 331

Email: wolfgang.madorfer@wasi.tv



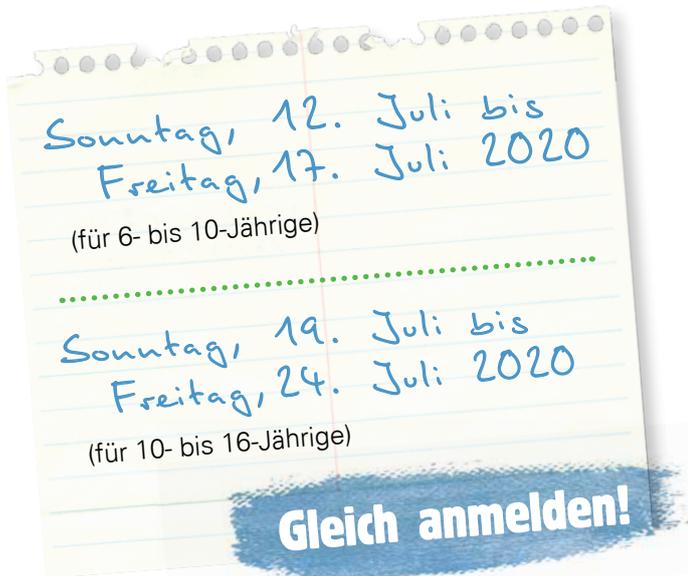
Jugend

Vorschau Abenteuercamp auf der Gadenstättalm für unsere Jugendlichen

Aufgrund des großen Erfolges und der Nachfrage nach weiteren Jugendcamps bieten wir 2020 zwei Termine an.

Kosten & Programm: in Ausarbeitung

Anmeldung: salzburg@naturfreunde.at



Diese und weitere Veranstaltungen finden Sie auch unter salzburg.naturfreunde.at



Bergsteigen

Referatsleiter: Landesreferent Kurt Neckermann

0664 / 61 45 535, kurt.neckermann@gbh.at

Techniktraining für Skitourengeher

Samstag, 30. Nov. - Sonntag, 1. Dez. 2019

Powder – die weiße Faszination – mit ausgefeilter Technik mehr Spaß abseits des gesicherten Skiraumes – gezieltes Verbessern des Eigenkönnens beim Geländefahren

Standort: Kitzsteinhorn, Kaprun, Unterkunft Hotel Kitz (Basis DZ/ Frühstück) in Bruck/Glstr.

TF: Wolfgang Maidorfer

TN-Beitrag: € 127,- (Nächtigung, HP, exkl. Liftkarte)

Techniktraining für Skitourengeher – Ladies Only

Samstag, 7. - Sonntag, 8. Dezember 2019

Diese speziell „Only for Ladies“ organisierte Veranstaltung zielt ebenfalls auf die Verbesserung des Eigenkönnens beim Geländefahren ab.

Standort: Kitzsteinhorn, Kaprun, Unterkunft Hotel Kitz (Basis DZ/ Frühstück) in Bruck/Glstr.

TF: Wolfgang Maidorfer

TN-Beitrag: € 127,- (Nächtigung, HP, exkl. Liftkarte)

Notfallmanagement Wintersport

Samstag, 28. Dezember 2019

Vom klassischen Lawinenabgang zur Kammeradenhilfe in der Gruppe (Verschüttetensuche, Notbiwak, Behelfsschritten, Erste Hilfe uvm.).

Standort: Naturfreunde Halleiner Hütte

TF: Manfred Schnitzhofer

TN-Beitrag: € 39,-

Anmeldeschluss: 6. Dezember 2019

„First Love“ – Skitourentraining

Samstag, 18. Jänner 2020

Die ersten Schritte abseits des gesicherten Skiraumes, Basics zum Skitourengehen, von der richtigen Ausrüstung, Gefahrenzeichen erkennen, bis zur ersten Tourenplanung.

Standort: Naturfreunde Halleiner Hütte

TF: Kurt Neckermann

TN-Beitrag: € 39,-

Anmeldeschluss: 3. Jänner 2020

Nationalskitour – Dachsteinüberschreitung

Sonntag, 16. Februar 2020

Ein Klassiker großer Skitourenüberquerungen in den Alpen, bei guten Bedingungen Abfahrtsvariante Richtung Gosausee möglich, Teilnahme auch mit Alpin Ski möglich.

TF: Rudi Wienerroither

Anmeldeschluss: 24. Jänner 2020

TN-Beitrag: € 47,- (Bustransfer, Tourenbegleitung, exkl. Liftkarte)

SKITOURTAGE

„Rauriser Geheimtipps“ – Kolm Saigurn

Freitag, 24. - Sonntag, 26. Jänner 2020

Wir zeigen euch Skitouren, die als absolute Geheimtipps gelten.



Tourenziele: „noch geheim...“

Standort: Frühstückshotel Birkenhof – www.birkenhof-rauris.at

TF: Helmut Schwarzenberger, Wolfgang Plössnig

Preis: € 190,- (2x ÜF), 15 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 13. Dezember 2019

„Steira Buam“ – Nationalpark Gesäuse

Freitag, 7. - Sonntag, 9. Februar 2020

Skitourenstage in einer typischen Bergsteigergegend, dem Johnsbachtal, der Geheimtipp für stressfreie Tourentage mit gemütlichen Anstiegen, pulvrige Abfahrten, speziell für Skitourengeenießer.

Standort: Gasthof Ödsteinblick

TF: Kurt Neckermann, Wolfgang Loos

Preis: € 199,- (2x HP in DZ), 10 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 13. Dezember 2019

„Augenweide“ – Brennerberge

Donnerstag, 5. - Sonntag, 8. März 2020

Fantastische Skitourenstage im Wipptal mit Stützpunkt in Gries am Brenner, von hier aus geht's dann ins Schmirn-, Valsler- oder Obernbergtal.

Standort: Pension Haus Berghof, Gries/Brenner

TF: Andreas Brodinger, Rudi Wienerroither

Preis: € 219,- (2x ÜF in 2- und 3-Bett-Zimmern), 12 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 3. Jänner 2020

Langtauferer Tal – im Tal der Dreitausender

Donnerstag, 19. - Sonntag, 22. März 2020

Alle Skitouren haben eines gemeinsam – man bewegt sich stets in einer der naturbelassensten und einzigartigsten Berglandschaft der Alpen, rassige und abwechslungsreiche Skitouren aller Schwierigkeitsgrade – alle Gipfel über der 3.000er Marke – Keine Einsteigertouren!

Standort: Gasthof Alpenfriede, Graun – info@alpenfriede.it

TF: Manfred Schnitzhofer, Kurt Neckermann, Wolfgang Loos

Preis: € 350,- (3x HP in DZ), 12 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 17. Jänner 2020



Klettern

Referatsleiter: Klaus Kohlreiter

0676 / 58 98 214, k.kohlreiter@mac.com

Kinderklettern am Montag

Ab 16. September 2019 jeden Montag 16:30 bis 18:00 Uhr

Kinderklettern am Donnerstag

Ab 18. September 2019 jeden Donnerstag 16:30 bis 18:00 Uhr

Bei unseren Kursen besteht immer die Möglichkeit, dass Eltern aktiv an unseren Kursen teilnehmen und somit auch ihr Wissen erweitern können, was den Klettersport betrifft.

Ort: Turnhalle 3 der Hak II, Johann-Brunnauerstraße 2, 5020 Salzburg

Kosten: € 145,- €/Semester, € 5,- Ermäßigung für Geschwisterkinder

Teilnehmer: Mind. 6, max. 12



Yoga

Yogalehrerin: Marion Sommer

Yogakurse für Anfänger und Fortgeschrittene mit Marion Sommer

Montagskurs: 19.45 Uhr - 21.15 Uhr (30.09.2019)

Dienstagskurs: 18.45 Uhr - 19.15 Uhr (1.10.2019)

Donnerstagskurs: 17.45 Uhr - 19.15 Uhr (3.10.2019)

In meinen Klassen geht es darum, sowohl den Körper als auch den Geist gleichermaßen zu stärken & zugleich geschmeidig zu halten (zu machen). Du übst fließendes, kräftigendes & zugleich nährendes Anahata Yoga. Ziel ist es, mehr Wohlbefinden & Lebensfreude zu kreieren & zu spüren. Losgelöst von deiner Intention, mit der Du zum Yoga kommst, betrachte ich jeden Menschen als einzigartig. So gibt es nicht die eine perfekte Asana für jedermann. Wir sind alle ganz unterschiedlich und somit sehen auch die Übungen im Yoga von jedem Praktizierenden individuell aus. Die verschiedenen Aspekte des Yoga findest du in meinen Klassen verständlich umgesetzt, sodass dein Zugang zum Yoga leicht & mühelos ist und dir Yoga vor allem Spaß & Freude bereitet! Yoga lässt dich gesunden & gesund bleiben & von ganzem Herzen ¡JA! zum Leben sagen!

Kosten: € 210,- (15 Einheiten)

Anmeldung: salzburg.naturfreunde.at oder Tel. 0662 / 43 16 35
Versäumte Einheiten können in den anderen Klassen nachgeholt werden. Somit geht keine Einheit verloren!

Alle Kurse finden in der Rupertgasse 11 in 5020 Salzburg statt. Gute Parkmöglichkeiten vor Ort im Innenhof!



CITY WALL KLETTERSTEIG

Klettersteigkurs auf der City Wall

Samstag, 19. Oktober 2019 – 9:00 bis 13:00 Uhr

Kosten: € 36,- für Naturfreunde-Mitglieder

Übungsleiter: Erlac Daniel

Wandern und Reisen

Dies kann nur ein vorläufiges Programm sein. Änderungen und Ergänzungen unseres Programms finden Sie immer aktualisiert im Internet unter www.naturfreunde.at

Teilnahme

Die Teilnahme an den Bergwanderungen und Touren erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. Dem jeweiligen Reiseführer und Betreuer bleibt es überlassen, je nach Witterung, die Tour abzuändern oder abzusagen. **WICHTIG!!!** Bei starkem Wetterwechsel bitte mit dem Reiseleiter Kontakt aufnehmen!!!

Zustiegsmöglichkeiten bei Busfahrten

Nach der Abfahrt vom Busbahnhof werden die Haltestellen Neue Mitte Lehen (ehem. Stadion Lehen) und Maxglan, Hans-Schmidt-Platz jeweils 10 Min. später angefahren. Bei Fahrten in Richtung Süden bieten wir auch Zustiege in Hallein, nahe der Wiestal-Straßenkreuzung beim ARBÖ Prüfzentrum und in Golling bei der Raststätte an. Abfahrtszeit ca. 30 bzw. 40 Min. nach der ersten Abfahrt in Salzburg. Die Bekanntgabe des Zustiegs in Hallein bzw. Golling ist bei der Anmeldung in der Landesleitung unbedingt erforderlich!

Reiseleiter und Tourenbetreuer

Anfragen an die Reiseleiter am Tag vor den einzelnen Fahrten sind von 18:00 bis 21:00 Uhr möglich:

Referatsleiterin:

Eva Schnitzhofer 0650 / 65 20 801, bergfex0811@hotmail.com

WanderführerInnen:

Sigrid Weingast 0664 / 10 32 336, s.weingast@a1.net

Heidi Stubhann 0664 / 13 69 040, heidi.stubhann@gmail.com

Beatrix Punz 0650 / 57 43 313, beatrixpunz@gmx.at

Andrea Wienerroither 0664 / 41 70 533,
wienerroither.andrea@gmail.com

Martin Hebertshuber 0664 / 42 13 157,
martin.hebertshuber@a1.net

Christa und
Josef Helferfer 0660 / 22 40 053, helpferfer@aon.at

Vanessa Kneissl 0690 / 50 01 47 40, vkneissl@gmail.com

Unsere Berg- und Wanderführer haben alle eine Ausbildung als Wanderführer oder sind staatlich geprüfte Instrukturen für Wandern, Bergsteigen, Alpin und Hochalpin.



Wandern

Referatsleiterin: Eva Schnitzhofer
0650 / 65 20 801, bergfex0811@hotmail.com

Wanderung auf den Gerzkopf

Sonntag, 16. November 2019

Treffpunkt: 8:00 Uhr Sbg.-Süd-Parkplatz Assisi-Ahornstraße, Neu Anif
Programm: Fahrt Richtung Eben im Pongau – Wanderung von Schattbachwinkel auf Forststraße und Waldwandersteig sowie durch Latschenfelder, vorbei an der schwarzen Lacke zum Gipfel des Gerzkopfes mit herrlichem Ausblick auf Bischofsmütze und Dachstein.

Gehzeit: Aufstieg ca. 2 Stunden, 530 Hm

Führung: Sigrid Weingast, Tel: 0664 / 10 32 336, s.weingast@a1.net

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-

Wanderung zu den Hofalmen in Filzmoos

Sonntag, 24. November 2019 – nur bei Schneelage!

Treffpunkt: 8:30 Uhr Parkplatz Merkurmarkt Salzburg Alpenstraße
Programm: Wanderung von der Mautstelle zu den Hofalmen, danach Einkehr bei der Oberhof- oder Unterhofalm und danach Wanderung retour zum Ausgangspunkt.

Auf- und Abstieg: ca. 225 Hm, insgesamt ca. 10,5 km hin und retour, Gehzeit insgesamt ca. 4,5 Stunden.

Führung: Eva Schnitzhofer, Tel: 0640 / 65 20 801, bergfex0811@hotmail.com und Ferdinand Rippl, Tel: 0662 / 66 12 90

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-

Adventwanderung in Salzburg

Sonntag, 8. Dezember 2019

Treffpunkt: 10:00 Uhr im Mirabellgarten, Platz vor Kongresshaus
Programm: Wanderung über die Salzburger Stadtberge (je nach Witterung und Stimmung) und auf Wunsch Besuch des Christkindlmarktes mit Station beim Glühweinstand der Naturfreunde. Abschließend vorweihnachtliche Einkehr in einem gastlichen Haus. Das genauere Programm werden wir kurzfristig bekannt machen. Gehzeit etwa 3 bis 4 Stunden, ca. 300 Hm

Bitte um frühzeitige Anmeldung für Reservierungen.

Führung: Martin Hebertshuber, Tel: 0664 / 42 13 157, martin.hebertshuber@a1.net

Jahresabschlusswanderung

Freitag, 27. Dezember 2019

Treffpunkt: 8:30 Uhr mit Bus vom Busbahnhof Salzburg/FORUM-Kaufhaus (Zustieg Hallein möglich)

Kosten: Busfahrt € 28,-

Programm: Jahresabschlusswanderung mit Fahrt ins Blaue
Führung: Wanderführer NF-Salzburg

Wanderung auf die Fageralm

Sonntag, 12. Jänner 2019

Treffpunkt: 10:00 Uhr Raika Elisabethen

Programm: Romantische Winterrunde auf die Fageralm. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, auf die Fageralm zu wandern, daher findet die Wanderung bei jeder Witterung statt. Außerdem ist die Fageralm wohl eine der gemütlichsten Hütten in unserer Umgebung und da werden wir auch einkehren.

Gesamtgehzeit: ca. 3,5 Stunden, 400 Hm

Führung: Beatrix Punz, Tel: 0650 / 57 43 313

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-

Wanderung/Schneeschuhwanderung: Hintersee - Halsalmrunde

Sonntag, 26. Jänner 2010

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Parkplatz hinter Merkur in der Alpenstraße (ÖV Station Polizeizentrum)

Programm: Fahrt mit Pkw über Berchtesgaden weiter zum Hintersee. Vom Hintersee wandern wir ein Stück ins Klausenbachtal und steigen dann Richtung Böselsteig auf, den wir auf ca. 1.100 m nach rechts zur Halsalm (1.220 m) verlassen. Von da aus bietet sich ein besonders schöner Ausblick auf Hochkalter, Hohen Göll und Untersberg, der uns auch beim Abstieg zum Hintersee erhalten bleibt. Die Tour lässt sich beliebig erweitern, zum Beispiel zur Wildfütterung im Nationalpark Berchtesgaden oder mit einer Runde im Zauberswald.

Gehzeit: 3 - 4 Stunden, 450 Hm

Führung: Martin Hebertshuber, Tel: 0664 / 42 13 157

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-

Wanderung auf die Gossenleier

Sonntag, 23. Februar 2020

Treffpunkt: 9:00 Uhr - Untersbergseilbahn

Programm: Einfache Wanderung am Fuße des Untersberges

Gehzeit: 2,5 Stunden, 10 km, ca. 200 Hm

Führung: Andrea Wienerroither, Tel: 0664 / 41 70 533

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-

Wanderung rund um den Gaisberg

Samstag, 14. März 2020

Treffpunkt: 9:30 Uhr Parkplatz Vorderfager

Programm: Der Aufstieg auf den Gaisberg über die Zistelalm ist eine leichte Wanderung, die auf einer Distanz von acht Kilometern eine Höhendifferenz von 650 Metern überwindet. Die Wanderung auf den Hausberg von Salzburg starten wir vom Parkplatz Vorderfager und durchqueren einen wunderbaren Wald. Wir gelangen in nördlicher Richtung auf freies Alm- und Wiesengelände mit Aussicht auf die Berchtesgadener Alpen sowie den Hohen Göll, Hohen Staufen, Untersberg und auf die Stadt Salzburg. Weiter gehen wir bis zum Gipfel des Gaisberg.

Gehzeit: ca. 5-6 Stunden, 8 km, ca. 650 Hm

Führung: Heidi Stubhann, Tel: 0664 / 13 69 040 und

Eva Schnitzhofer, Tel: 0650 / 65 20 801

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-

Schneeschuhwanderung auf die Loibersbachhöhe

Sonntag, 29. März 2020

Treffpunkt: 9:00 Uhr Parkplatz Tiebrunnau – Mitterholz/Keflau

Programm: Wanderung über Grögernalm, Schafbachalm, Lanzenhütte zur Loibersbachhöhe

Gehzeit: Auf- und Abstieg ca. 5 Stunden, 600 Hm

Führung: Eva Schnitzhofer, Tel. 0650 / 65 20 801

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF Beitrag € 2,-

Herrliche Cinque Terre & ital. Blumenriviera

Dienstag, 14. - Samstag, 18. April 2020

Infos: siehe Kasten S. 14

Wanderung durch den Zauberswald

Sonntag 19. April 2020

Treffpunkt: 9:00 Uhr beim Parkplatz hinter Merkur Markt Alpenstraße

Programm: Vom Parkplatz Pfeifenmacherbrücke gehen wir zum Wirtshaus Zauberswald, dann durch den Zauberswald zum Hintersee, danach geht's auf den Wartstein (893 m) und weiter zur Kunterwegkirche und dem Kreuzweg hinunter zum Parkplatz Pfeifenmacherbrücke.

Gehzeit: ca. 3 Stunden, 220 Hm

Führung: Josef Helferfer, Tel: 0660 / 22 40 053

Wanderwoche in Westkreta

Samstag, 9. - Samstag, 16. Mai 2020

Infos: siehe Kasten S. 15

Trekking- und Bergsteigerreise nach Peru

Samstag, 18. Juli - Sonntag, 09. August 2020

Infos: siehe Kasten S. 14

PROGRAMMVORSCHAU FÜR SOMMER UND HERBST 2020

NF-Sommerwoche: Geheimtipp-Wanderungen im wunderschönen Raurisertal

Montag, 22. - Samstag, 27. Juni 2020

Wir werden vom 22. bis 27. Juni 2020 Wanderungen im Raurisertal auf Wegen abseits der traditionellen Wanderrouuten anbieten, die nur Insider kennen. Wir werden in der gemütlichen und gut ausgestatteten Pension Birkenhof untergebracht sein.

Es werden uns Wanderführer aus der Region begleiten u.a. WF Wolfgang Plössnig aus Rauris und unsere WF Martin Hebertshuber und Heidi Stubhann. Details werden dann im Sommerheft 2020 bekannt gegeben – diese Woche wird ein besonderes Schmankerl werden.

Naturfreunde-Herbstwoche 2020 Eine Woche Wandern im Val di Zoldo

Anfang Oktober 2020

Für die Herbstwanderwoche haben wir uns auch ein besonders schönes Wanderziel ausgesucht und zwar in der Provinz Belluno, im Val di Zoldo. Reiseleiter/Wanderführer werden Martin Hebertshuber und Josef Helferfer sein.



Highlight: im Juli geht es nach Peru

Aktuelles Bergwetter: salzburg.naturfreunde.at





**Dienstag, 14. bis
Samstag, 18. April 2020 (5 Tage)**

Herrliche Cinque Terre und italienische Blumenriviera

Reisehöhepunkte: Ausflug in die Cinque Terre mit Bus-Bahn-Schiff ■ Ausflug in die Blumenstadt San Remo ■ Ausflug an die italienische Blumenriviera ■ Ausflug Monaco - Monte Carlo

Abfahrt: 5:30 Uhr Salzburg, Bushaltestelle Forum

Riesenleistungspaket: Busfahrt mit Luxusreisebus, 4x Ü/HP im 4* Hotel in Loano, 1/1 Wein + 1/2l Wasser zu 4 Abendessen, Freier Eintritt ins Hallenbad, inkl. Ausflug in

die Cinque Terre, inkl. 2x Zugfahrt und 2x Schifffahrt in die Cinque Terre, inkl. Ausflug in die Blumenstadt San Remo, inkl. Ausflug an die ital. Blumenriviera – Monte Carlo – Monaco

Preis p.P.: im DZ € 499,-

EZ Zuschlag: € 70,- für die ersten 4 EZ, ab dem 5 EZ € 110,-

Möglichkeit zur Benützung des Wellnessbereiches im Hotel mit Sauna, türkischem Dampfbad, Biosauna, Ruheraum, Eintritt

& 2 Handtücher / € 6,- pro Tag. Eintritte sind extra vor Ort zu bezahlen. Wir empfehlen den Abschluss einer Storno-/ Reiseversicherung

Reiseleitung: Eva Schnitzhofer und ortskundige Reiseleitung

Anmeldung: www.salzburg.naturfreunde.at oder Naturfreunde Büro Salzburg, Schießstattstr. 11, Tel. 0662/431635



Peru Trekking- und Bergsteigerreise – Samstag, 18. Juli bis Sonntag, 09. August 2020

Unsere Reise geht 2020 nach Südamerika in das Land der Inkas nach Peru. Auf dieser Reise werden wir nicht nur in den Anden zum Trekking unterwegs sein, es werden uns auch weltberühmte Sehenswürdigkeiten und kulturelle Schätze auf dieser Reise begleiten.

Inkludierte Leistungen: Hinflug München – Lima – Cuzco, Rückflug Lima – München ■ Flug Arequipa – Lima (Flugplanänderungen können den Reiseablauf geringfügig ändern) ■ Alle Transfers in Peru (Besichtigungs- und Busfahrten laut Programm) ■ Alle Eintrittsgebühren laut Programm ■ Übernachtungen laut Programm: Hotel (Basis DZ, ÜF) 2-Personen-Zelt beim Trekking (es kann auch das eigene Zelt mitgenommen werden), Verpflegung beim Trekking: Frühstück, Lunchpaket, Abendessen, Tee, peruanische Begleitmannschaft

beim Trekking (Führer, Koch, Eseltreiber, Tragtiere) ■ lokale deutschsprachige Guides.

Nicht inkludierte Leistungen: Abendessen bei Übernachtungen im Hotel, alkoholische Getränke, Trinkgelder.

Pauschalpreis pro Person inkl. angeführter Flüge: € 3.500,-

Anmeldungen und Zahlung: Anmeldung bei den Naturfreunden Salzburg auf der Homepage salzburg@naturfreunde.at oder bei Gabriele Mitterlehner, Tel. 0662 / 43 16 35

Die Anmeldung wird von uns schriftlich bestätigt und gilt dann als verbindlich. Gleichzeitig wird um eine Anzahlung von € 700,- pro Person ersucht. Nach der Einzahlung ist die Buchung fixiert. Die Restzahlung von € 2.800,- ist bis spätestens 5. Juni 2020 zu begleichen.

Reiseorganisator vor Ort: Markus Prechtl mit

peruanischen Trekkingagenturen und ausgebildeten lokalen Trekking-Guides und Bergführern.

Reiseleitung Trekkingtour: Eva Schnitzhofer

Reiseleitung Bergsteiger: Rudi Wienerroither

Teilnehmerzahl: Max. 20 Personen

Weitere detaillierte Informationen werden den Teilnehmern noch rechtzeitig bekannt gegeben.



8 Tage Wandern in Westkreta – Sa., 9. bis Sa., 16. Mai 2020

Kreta, die größte und gebirgigste Insel Griechenlands, ist die Wiege Europas und das Land, in dem sich alter Mythos und moderne Realität nahtlos vor der Kulisse außergewöhnlicher Naturschönheiten vereinen. Bei unserer Wanderwoche entdecken wir die Südwest-Küste Kretas, die spektakulären "Weißen Bergen", tiefe Schluchten und Küstenpfade, die uns zu charmanten Fischerdörfern und ruhigen Stränden führen, welche nur zu Fuß oder per Boot erreichbar sind.

■ **1. Tag: Ankunft in Heraklion und Transfer nach Chania.** Nach dem Einquartieren in unser Hotel gibt es Zeit bis zum gemeinsamen kretischen Abendessen, um Kretas schönste Altstadt und den Hafen im venezianischen Stil zu besichtigen. *Dauer des Transfers: 140 km (2h) – Ü in Chania* ■ **2. Tag: Wanderung Imbros-Schlucht.** Wir starten nach dem Frühstück, um die Insel von Nord nach Süd zu queren und beginnen in der Inselmitte unsere Wanderung auf dem Askyfou-Plateau. Die Imbros-Schlucht ist die zweitberühmteste Schlucht Kretas, im ersten Teil des Weges umgibt uns die Ruhe und Schönheit von Pinien und Zypressen, dann schlängelt der Weg sich, mal entfernt mal ganz nah von imposanten Felsformationen, zum Schluchtende. In Komitades erwartet uns der Bus und bringt uns in das nahe Hafenstädtchen Chora Sfakion und zur Fähre. Nach einer kurzen Schifffahrt sehen wir bereits die weißen Häuser des malerischen Ortes Loutro, in dem wir 2 Nächte logieren werden. *Transfer: 55 km (1h) + 5 km (7 Min.). Reine Gehzeit 2,5h. Aufstieg: 50 Hm, Abstieg ca. 650 Hm, Länge der Wanderung: 6 Km. Schiff: 20 Min. – Ü in Loutro* ■ **3. Tag: Von der Aradena-Schlucht zur Marmara-Bucht.** Wir wandern von Loutro aus den einst viel begangenen, teilweise breiten und gepflasterten Weg in das kleine Dorf Livianiana, steigen im Zick-Zack zum höchsten Punkt mit seiner Kapelle (270 m) und von dort aus weiter in die Aradena-Schlucht ein. Unsere Wanderung führt uns über großes Blockgestein, am Ende der mit Oleandern bewachsenen Schlucht erwartet uns ein herrliches Bad in der Marmara-Bucht. Von dort wandern wir nach einer Rast ca. 1 1/4 h immer der Küste entlang, nach Loutro zurück. *Dauer der Wanderung: ca. 4h, Auf-/Abstieg: 270 Hm, Ü in Loutro.* ■ **4. Tag: Wunderschönes Küstenwandern von Loutro nach Agia Roumeli.** Wir wandern heute über den Küs-

tenpfad, über mehrere Auf- und Abstiege und über kurze felsige Passagen in großartiger Landschaft bis zum Strand von Agios Pavlos. In großartiger Natur genießen wir die klaren Gewässer. Am Nachmittag geht es dann über eine längere Wegstrecke im Sand nach Agia Roumeli. Diese Wanderung entlang der herrlichen Küste gehört zu den schönsten der Insel. *Dauer der Wanderung: reine Gehzeit ca. 5h, Länge der Wanderung: 13,7 km, Höhenmeter Auf-/Abstieg 339 m, Übernachtung in Agia Roumeli* ■ **5. Tag: Die berühmte Samaria-Schlucht.** In der Stille des Morgens wandern wir dem „Eisernen Tor“, der engsten Stelle der Schlucht, zu und laufen weiter hoch in wildromantischer Landschaft. Der Weg im Nationalpark ist die Attraktion der Insel und beliebtester Tagesausflug, so kommen uns bald die ersten Wanderer entgegen, deren Start auf der Omalos-Hochebene auf 1.300 m Seehöhe lag. Unser Ziel ist das alte, verlassene Dorf Samaria. Von dort geht es wieder zurück. Am späten Nachmittag verlassen wir den Ort per Schiff, das uns nach Paleochora bringt. *Dauer der Wanderung: reine Gehzeit 6h, Auf-/Abstieg 450 Hm, Länge der Wanderung: ca. 20 km, Schiff: 1h 20 Min. – Ü in Paleochora* ■ **6. Tag: Wandern von Krios nach Elafonisi.** Kurzer Transfer zum Strand von Krios – Wanderbeginn. Wir folgen dem E-4, passieren einsame Strände und einen kleinen Zedernwald und erreichen den beeindruckenden Muschelsandstrand von Elafonisi. Hier bleibt Zeit zum Verweilen, bis uns nachmittags das Boot (nur wetterbedingt verfügbar) oder der Bus wieder zurückbringt. *Fahrtzeit: 10 km, (15 Min.) Wanderdauer: reine Gehzeit 4,5h, Wanderlänge: 10,7 km, Auf-/Abstiege 240 Hm, Schiff: ca. 1h, mit dem Bus zurück - Ü in Paleochora* ■ **7. Tag: Zum antiken Eleftherna und dem Töpferdorf Margarites.** Der letzte Tag ist gleichzeitig unser Transfer-Tag für die Rückfahrt nach Heraklion. Wir verbinden die lange Fahrt mit der Besichtigung des „National-Heiligtums“ der Insel, Kloster Arkadi. Beginn unserer letzten Wanderung ist Eleftherna (antike Stätte 970 - 820 v.Chr.), unterwegs können wir den byzantinischen Turm, die römische Kaverne und eine hellenistische Brücke bewundern. Im Töpferdorf Margarites können wir noch schöne Keramik-Werkstätten besichtigen und vielleicht ein Souvenir finden, das uns zuhause an die Insel und ihre Schönheit erinnert. Danach bringt uns der Bus nach einem ereignisreichen Tag in unser Stadthotel in Heraklion.



Transfer: 150 km, (2,5h) + 12 km (20 Min.) + 70 km (1h 15 Min.) reine Gehzeit: 3 h, Wanderlänge: 7 km, Aufstieg 175 Hm / Abstieg 308 Hm - Ü in Heraklion. ■ **8. Tag:** Die Gestaltung des Aufenthaltes in Heraklion entscheidet die Abflugzeit. Unser Service endet mit dem Transfer zum Flughafen.

Preis p. P.: € 1.423,- (Dieser Preis kann nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen garantiert werden, bei einer geringeren Teilnehmerzahl erfolgt ein aliquoter Aufpreis).

EZ-Zuschlag € 150,- für 7 Nächte

Flüge: München, am 9. Mai 2020 (DE1600) um 5:50 Uhr - Ankunft in Heraklion um 9:35 Uhr Rückflug Heraklion, am 16. Mai 2020 (DE 1601) um 10:30 Uhr – Ankunft in München um 12:20 Uhr (Flugzeiten unter Vorbehalt)

1 Handgepäck p.P. 6kg & 1 Aufgabegepäck 20 kg. Die Flugplätze werden bis 20. Dezember 2019 reserviert. Daher bitten wir euch, bis zu diesem Zeitpunkt eure Anmeldung bei den Naturfreunden Salzburg – Homepage oder Gabi Mitterlehner, Tel. 0662 / 43 16 35 mit Namen und Geburtsdatum laut Reisepass bekanntzugeben.

Leistungen: Flug, Bustransfer mit Scharinger Reisen nach München und retour, ortskundige deutschsprachige Wanderführung, 7x Ü/F im DZ, 7x Abendessen, Gruppentransfer vom Airport nach Chania, alle weiteren Transfers wie im Programm beschrieben. Transfer von Heraklion (Hotel) nach Heraklion Airport, Schiffsticket Sfakia – Loutro, Agia Roumeli – Paleohore & Elafonisi-Paleochora, Entritte: Imbros-Schlucht, Samaria Nationalpark und Kloster Arkadi, Gepäcktransport Beim Reisebüro Scharingern (Tel: 07748/71 19-20) kann eine Komplett-Schutz der Europäischen Reiseversicherung zum Preis von € 92,- p.P. abgeschlossen werden.

Teilnehmerzahl: Mind. 20 / max. 25 Personen

Anzahlung: € 500,- bis 20. Dezember 2019, Restzahlung bis 5. April 2020

Reiseleitung: Eva Schnitzhofer



Schneesport

Referatsleiter: Wolfgang Maidorfer

0650 / 82 22 331, wolfgang.maidorfer@wasi.tv

Abfahrtstechniktraining für TourengerInnen am Kitzsteinhorn Samstag, 30. Nov. - Sonntag 1. Dez. 2019 und

„Ladies Only“ Abfahrtstechniktraining nur für TourengerInnen Samstag, 7. - Sonntag 8. Dezember 2019

Ziel dieses Kurses ist die Verbesserung der Skiabfahrtstechnik. Nach einem anstrengenden Aufstieg mit den Skiern ist der Gipfel endlich erreicht. Damit die Abfahrt auf der Piste oder im Gelände in vollen Zügen genossen werden kann, ist eine gute Skiabfahrtstechnik Gold wert. Am Kitzsteinhorn steht eine große Anzahl an Freeride-Routen, Rinnen oder Geländeabfahrtmöglichkeiten zur Verfügung. Das Carven auf präparierten Pisten wird also im Kurs genauso geübt wie das Abfahren im Gelände bei unterschiedlichen Schneebedingungen.

Voraussetzung: Mittlere bis gute Skifahrer, sichere Abfahrt auf roten Pisten.

Treffpunkt: 8:30 bei der Kassa vom Gletscherjet I

Kosten: € 127,- / Person

Leistung: Ü/HP in DZ im Sporthotel Kitz, Bruck a. d. Glocknerstr., zwei Tage Rundumbetreuung, Skitechnikunterricht, Führung durch das Gletschergebiet, Erklärung LVS in Theorie und Praxis.

Inhalte: Verbesserung der Skiabfahrtstechnik, freies Skifahren im verspurten und unverspurten Gelände (ohne Aufstieg mit Fellen), Bewegungsschulung, Lawinenkunde, Erkennen und Beurteilen von Alpinen Gefahren, sportmotorische Übungen im Schnee.

Ausrüstung: Pistenski oder Tourenski, Skihelm, Passende Kleidung für das Hochgebirge, wenn vorhanden: LVS-Gerät, Schaufel, Sonde, Trinkflasche, Wettervorhersage beobachten.

Dachsteinüberquerung (Tourenger & Alpinskifahrer) Sonntag, 16. Februar 2020

Die Tourenger können einen Anstieg von ca. 350 Hm bewältigen und unter verschiedenen geführten Abfahrten wählen. Die Alpinskifahrer mit normaler Skiausrüstung haben einen Anstieg von ca. 50 (!) Hm mit den Skiern am Rücken zu besteigen. (Mehr Info auf der Naturfreunde Homepage)

Preis: € 47,- inkl. Fahrtkosten für Bus, Tourenführung und Begleitpersonen. Die Bergfahrt auf den Gletscher ist nicht inkludiert!

DAS JUGENDTEAM

Das Jugendteam Ski der Naturfreunde Salzburg geht im Winter 2019/20 in die 2. Saison. Kinder und Jugendliche, die bei den Skikursen in Werfen (Weihnachts- und Semesterferien) durch ihre besondere Freude und ihr Talent zum Skisport auffallen, bekommen von unseren Instruktorinnen Renate und Norbert eine persönliche Einladung zu speziellen Skitrainings. Vier bis Sechs mal pro Winter möchten wir mit diesen **Skifreaks kostenlos trainieren**, auf der Piste, beim Torlauf und bei freien Fahrten an der Technik feilen. Exklusive Liftkosten und Verpflegung! Hier steht aber vor allem der Spaß am Skifahren im Fokus. Wir hoffen, dass sich somit im Laufe der Jahre eine nachhaltige Skitruppe entwickelt, aus der sich die eine oder der andere auch für eine staatl. Instruktorinnen-Ausbildung (zukünftige Aufgaben) bei den Naturfreunden begeistern kann.

Drei Tage Fun & Snow in Werfenweng

Donnerstag, 2. - Samstag, 4. Jänner 2020

Mehr Spaß auf der Piste und im Schnee beim Skifahren oder Snowboarden in den Ferien (für 6- bis 16-Jährige, Snowboarder ab 9 Jahren) ALL INCLUSIVE zum Fixpreis mit Ganztagesbetreuung vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Der Unterricht mit Anfängern oder mit den sogenannten Wiedereinsteigern mit Ski/Snowboard wird auf dem Gelände der weitläufigen flachen Hänge neben der Talstation Ikarus Gondelbahn durchgeführt. Mit den Fortgeschrittenen geht's natürlich in den oberen, anspruchsvolleren Bereich des Skigebietes.

Abfahrt: 8:30 Uhr Europark (S-Bahn Station), 8:45 Uhr Wals (Kirchenplatz), 9:00 Uhr Grödig (gegenüber Tankstelle Leukermoser)

Leistungen: 3x Transfer ins Skigebiet, Unterricht mit geprüften Instruktorinnen und Jugendbetreuerinnen, Liftkarte, Mittagessen, Getränk.

Preis: € 179,- pro Kind

Fortsetzungsveranstaltung (kein Anfängerkurs)

Mittwoch, 12. - Freitag, 14. Februar 2020 in Werfenweng

Für Fortgeschrittene Ski/Snowboarder (für 6- bis 16-Jährige, Snowboarder ab 9 Jahren). Ziel der drei Tage: „Festigen des Erlernten“ und „Verbesserung des Eigenkönnens“. Voraussetzung: Sicheres Befahren von blauen Pisten.

Abfahrt: 8:30 Uhr Europark (S-Bahn Station), 8:45 Uhr Wals (Kirchenplatz), 9:00 Uhr Grödig (gegenüber Tankstelle Leukermoser)

Leistungen: 3x Transfer ins Skigebiet, Unterricht mit geprüften Instruktorinnen und Jugendbetreuerinnen, Liftkarte, Mittagessen, Getränk.

Preis: € 179,- pro Kind

SENIOREN

Schönskifahren für Senioren

Jeden zweiten Dienstag, ab 26. November

Beginn: in Obertauern um 9:00 Uhr bei der Grünwaldkopfbahn.

Diese Veranstaltung richtet sich an skiverliebte Seniorinnen und Senioren und an alle jene, bei denen beim Skifahren Genuss, Sicherheit und Eleganz im Vordergrund stehen.

Nachdem auf unseren Skipisten fast drei Jahrzehnte lang die Carving-Technik vorherrschte, wenden sich wieder mehr Skifahrer dem genussvollen Schönskifahren – auch Cruisen genannt – zu. Beim Schönskifahren ist eine Rückbesinnung auf alte Tugenden zu beobachten: Eine aufrechte Körperhaltung mit einer leichten Vorbeugung in Knie, Hüfte und Oberkörper sorgt für eine engere Skistellung und für ein entspanntes und elegantes Skifahren. Auch auf den Stockeinsatz als Schwunghilfe wird wieder mehr geachtet. Das Skifahren und das Skivergnügen sind daher weniger belastend für Muskeln, Gelenke und Rücken und insgesamt genussvoller. Durch weniger Kanteneinsatz wird zudem die Geschwindigkeit reduziert und somit die Sicherheit erhöht. Der Umstieg auf die neue Technik ist gar nicht schwer, wenn man unsere ausgebildeten Instruktorinnen zu Rate zieht. Die Devise lautet daher aus Sicht der Naturfreunde: Raus auf die Piste – aber sicher und elegant!

Termine: In der Wintersaison 2019/20 bieten die Naturfreunde Salzburg alle zwei Wochen einen Schönskifahr-Tag an. Genaue Zeit und Ort werden innerhalb der Gruppe abgesprochen und jeweils separat vereinbart (zum Beispiel in einer WhatsApp-Gruppe oder per SMS).

Kosten: € 13,- pro Person inkl. Skipass etc.

Anmeldung: bei Wolfgang Maidorfer unter 0650 / 82 22 331



**Samstag, 08. bis
Samstag, 15. Februar 2020**

Wintersportwoche mit Skisafari im Aosta-Tal, Italienische Region

Die kleinste Region im Nordwesten Italiens, die an Frankreich und an die Schweiz angrenzt, mit den höchsten schneebedeckten Gipfeln in Europa, wie Matterhorn, Mont Blanc, Monte Rosa und Gran Paradiso. Das Hotel liegt in der Nähe der Mitte der Stadt Aosta und der Seilbahn nach Pila.

Standort: „Aosta-Italien“ in einem gut geführten Hotel auf 630 m Seehöhe, mitten im Herzen von Aosta, mit dem Blick auf die höchsten schneebedeckten Gipfel und mit sehr guter regionaler Küche. Alle

Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, TV, Hallenbad, Sauna, usw.

Leistungen: mehrgängiges Abendmenü, freie Benützung des Hallenbades, Sauna, usw.

Skigebiete: Wir besuchen je nach Wetter und Schneelage eines der interessantesten Skigebiete in Italien/ Frankreich, traumhafte Pistenkilometer, moderne Liftanlagen mit den Gebieten Aosta-Pila, Cogne, St. Didier, Courmayeur, Mont Blanc, Cervinia, usw.

Abfahrt: 6:00 Uhr Salzburg Euro Park bei S-Bahn Station

Leistungen: 7 Tage Halbpension, Reise mit eigenem Autobus, Skiführung auf der Piste durch staatlich geprüfte Ski Instrukturen, reichhaltiges Frühstücksbuffet,

Preis p.P.: im DZ € 898,- /

Doppelzimmer als EZ € 1.192,-

Anzahlung: € 250,- innerhalb 14 Tagen nach Anmeldung.

Mindestteilnehmeranzahl: 20 Personen

Reiseleiter: Walter Hofmann

Anmeldung: Naturfreunde Salzburg, Tel. 0662 / 43 16 35

**Mittwoch, 15. bis
Sonntag, 19. April 2020**

Ischgl – Samnaun: Saisonklang – Wintersporttage mit Technikprogramm



Wir besuchen eines der größten Skigebiete Europas, über 230 traumhafte grenzüberschreitende Pistenkilometer, 40 topmoderne Liftanlagen inkl. der ersten Doppelstockseilbahn, mit den Gebieten Samnaun, Alptrida, Idalp, Idjoch, Velilltal, Paznauna, Thaya, Palin, Pardatsch-Höllenkampfen und Ischgl.

Standort: Ischgl im Dreiländereck Österreich – Schweiz – Italien, in einem sehr

gut geführten Hotel. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Internet, TV, Radio und Safe.

Anreise: Eintreffen Mittwoch bis 11:00 oder 18:00 Uhr, bei Anreise bis 11:00 Uhr können wir am Nachmittag noch gemeinsam Skifahren gehen.

Mitfahrmöglichkeit nach Absprache.

Leistungen: 4 Tage ÜF, Skiführung mit Technikprogramm auf der Piste durch

staatl. geprüfte Ski-Instrukturen, reichhaltiges Frühstücksbuffet, freie Saunenbenützung, Skiraum, Schuhtrockner, kostenloser Internetzugang im Zimmer, usw.

Preis p.P.: im DZ € 397,- /

EZ-Zuschlag p.P./Tag € 20,-

Reiseleitung: Walter Hofmann

Anmeldung: Naturfreunde Salzburg, www.salzburg.naturfreunde.at Tel. 0662 / 43 16 35



www.wedl.com/dw

DRUCKEREI

WEDL&DICK Grafik | Druck

LAYOUT



DIGITAL-DRUCK



OFFSET-DRUCK



ENDFERTIGUNG



Druckerei Wedl & Dick
Zellerstraße 33b
5760 Saalfelden
T +43(0)5 9335 1390
dwd@wedl.com

Ortsgruppe Bad Gastein

Samstag, 21. Dezember 2019

Skitour anlässlich der Wintersonnenwende auf den Kreuzkogel

Samstag, 8. Februar 2020

Kulinarische Vollmond-Skitour auf den Graukogel

Samstag, 21. oder Samstag, 28. März 2020

64. Kreuzkogellauf

Bewerbsinfo: Riesentorlauf mit Staffelwertung als Mannschafts-
lauf (4 Personen) sowie Einzelwertung. Genaue Informationen siehe Ausschreibung bzw. Plakate ca. 10 Tage vor dem Rennen

Anmeldung: anmeldung@nf-badgastein.at (Unbedingt angeben: Name, Geburtsdatum, Naturfreund oder Gästeklasse, Staffeldame)

Samstag, 9. Mai 2020

32. Hieronymus-Skilauf

Bewerbsinfo: Mannschaftsbewerb. Jede Mannschaft besteht aus 2 Personen (alle Altersgruppen, männlich, weiblich, gemischt). Es wird nur die Abfahrt gewertet. Aus allen gewerteten Zeiten wird die Durchschnittszeit errechnet. Jene Mannschaft, die mit der eigenen Laufzeit der Durchschnittszeit am nächsten kommt, ist die Siegermannschaft.

Anmeldung: bis Freitag, 8. Mai 2020, 18:00 Uhr unter anmeldung@nf-badgastein.at

Achtung: Bei Schlechtwetter oder einer zu geringen Teilnehmerzahl (mind. 10 Paare) wird das Rennen abgesagt.

VERANSTALTUNGEN OHNE GENAUEN TERMIN:

Am Winteranfang je nach Schneelage

Saisoneroöffnungsskitour

Ab Dezember 2019 alle 14 Tage am Mittwoch

Abendliche Skitour zur Graukogelhütte

Mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Erster Termin wird mittels Email/SMS/WhatsApp und unserer Vereins-App bekanntgegeben.

Ab Saisonbeginn mindestens 1x im Monat am Samstag

Kippstangentraining

Im Jänner bzw. Februar 2020

Rodeln des Familienreferats (bei Schlechtwetter Kegeln)

Im gesamten Winter an Wochenenden und Feiertagen

Gemeinsame Skitouren

Genaue Termine werden in den Schaukästen beim Kindergarten Badbruck und bei der Anlaufthalbrücke in Böckstein, über unsere neue App beim Vereinsplaner (cutt.ly/nf-vereinsapp), mittels SMS-/Email-Verteiler, in unserer WhatsApp-Gruppe, auf www.nf-badgastein.at sowie auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/Naturfreunde.Bad.Gastein bekanntgegeben.

Ortsgruppe Bischofshofen

Mittwoch, 9. Oktober 2019

Naturfreundeturnen

In der Volksschule Markt jeden Mittwoch (ausgenommen schulfreie Tage) bis 1. April 2020. Zeit: 19:30 bis 20:45

Samstag, 21. Dezember 2019

Langlaufkurs Werfenweng

Organisation & Anmeldung: Herbert Obersteiner, 0660 / 14 03 308

Samstag, 28. Dezember 2019

Langlaufkurs Werfenweng

Organisation & Anmeldung: Herbert Obersteiner, 0660 / 14 03 308

Dienstag, 31. Dezember 2019

Silvesterwanderung auf das Hochgründeck (1.800m)

Ohne Ski, Hütte geöffnet!

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

Samstag, 4. Jänner 2020

Langlaufkurs Werfenweng

Organisation & Anmeldung: Herbert Obersteiner, 0660 / 14 03 308

Freitag, 10. Jänner 2020

Pistenskitour St. Johann/Pg. (Hahnbaum)

Nur wenn die Tour vom Prem-Parkplatz aus möglich ist

Treffpunkt: 18:00 Uhr beim Prem-Parkplatz

Weitere Termine: So., 9.2.2020 und So., 9.3.2020

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

Samstag, 18. Jänner 2020

Skitour Mitterfelder First

Ca. 800 Hm (Abfahrt zur Steinalm, Wiederaufstieg zum First)

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

Sonntag, 1. Februar 2020

Skitour Penkkopf (2.011m)

Von Großarl, Abfahrt zur Kleinarlerhütte und Wiederanstieg zum Gipfel. ca. 1.000 Hm, Aufstieg etwa 3h

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

Samstag, 14. Februar 2020

Skitour Grünköpfl (1.709m)

Dienten, ca. 700 Hm, Aufstieg 2h

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

Sonntag, 15. März 2020

Skitour Werfnerhütte

Von der Wengerau ca. 1.000 Hm

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

Sonntag, 29. März 2020

Skitour Kreuzeck (2.204m)

Großarl/Sailsitz, ca. 900 Hm, Aufstieg ca. 2h

Info: HansPeter oder Gertraud Laireiter 0664 / 59 83 907 oder 0664 / 57 93 595

FOTOKLUB BISCHOFSHOFEN

Klubabend: jeden zweiten und letzten Dienstag eines Monat ab 18:30 Uhr, Klublokal: Sportmittelschule Hermann Wielandner, Sparkassenstrasse 27. www.fotoklubbischofshofen.at

Weitere Aktivitäten oder Änderungen werden kurzfristig im Schaukasten und im Internet unter www.Bischofshofen.naturfreunde.at bekannt gegeben.

Ortsgruppe Hallein

STAMMTISCH AUF DER HALLEINER HÜTTE

Jeden 3. Donnerstag, 18:30 Uhr. Wer Lust hat, kommt einfach vorbei!

GENUSSWANDERN MIT MARIA, GABI UND GERHILD

2x im Monat: Jeden 1. Montag und jedes 3. Wochenende im Monat. Gesamtgehzeit meist zwischen 4 und 5h

Kosten: € 2,- für Naturfreunde-Mitglieder + Fahrtkostenanteil

Anmeldung: Maria Grubmüller, 0676 / 47 49 670, office@naturfreunde-hallein.at, Gabi Pursch, 0650 / 41 42 079, gpursch@gmx.at oder Gerhild Jirikowski, 0650 / 87 27 693, gerhildjirikowski@gmx.at

TURNEN

Dehnen, strecken, laufen mit Birgit Weger

Jeden Montag, außer in den Schulferien, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hallein Burgfried

Anmeldung & Organisation: Karin Höpflinger, 06245 / 74 661, office@naturfreunde-hallein.at

VOLLEYBALL

Jeden Donnerstag, außer in den Schulferien, von 19:00 - 21:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hallein Stadt

Leitung: Gruber Kerstin, 0660 / 87 62 080, kerstin.gruber92@gmx.at

LANGLAUF-EINSTEIGERKURS FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Datum und Ort werden über die Homepage bekannt gegeben

Kosten: € 36,- Naturfreunde Beitrag + Fahrtkostenanteil

Anmeldung & Leitung: Gruber Kerstin, 0660 / 87 62 080, kerstin.gruber92@gmx.at

Sonntag, 13. Oktober 2019

Schneebergkreuz (Mühlbach/Hochkönig)

Rundwanderweg vom Dientner Sattel, ca. 4,5 bis 5h, ca. 750 Hm

Treffpunkt: 8:30 Uhr am Parkplatz Gasthof Hager, Hallein

Anmeldung und Leitung: Gerhild Jirikowski, 0650 / 87 27 693, gerhildjirikowski@gmx.at

Sonntag, 12. Jänner 2020

Schneeschuhwanderung mit LVS-Übung am Tourenlehrpfad Salzkammergut

Wer mit den Schneeschuhen abseits von Pisten unterwegs ist, benötigt wie ein Skitourengeher eine LVS-Ausrüstung und muss den Umgang mit dieser im Notfall beherrschen. Am Vormittag lernen wir theoretische Grundkenntnisse in Form eines Workshops. Am Nachmittag üben wir das Gelernte am Tourenlehrpfad.

Teilnehmer: Mind. 4, max. 6

Anforderung: Sicheres Gehen mit Schneeschuhen im freien Gelände
Ausrüstung: Sicherheitsausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel und Sonde erforderlich (kann auch zum Unkostenpreis von € 10,- ausgeliehen werden)

Tourenführung: Wolfgang Kinz, 0660 / 77 08 810

Anreise: Selbstanreise, Bildung von Fahrgemeinschaften erwünscht

Treffpunkt: 08:00 Uhr am öffentlichen Parkplatz in Faistenau (Neue Sportmittelschule)

Ende der Veranstaltung: 17:00 Uhr

Leistungen: Theorieausbildung und Tourenführung mit praktischen Übungen

Kosten: € 35,- für Naturfreunde-Mitglieder

Anmeldung: www.salzburg.naturfreunde.at

Anmeldeschluss: 3. Jänner 2020

Samstag, 14. bis Sonntag, 15. März 2020

2-Tages-Schneeschuhwanderung im Dachsteingebiet

Das weitläufige Dachsteingebiet im Winter mit den Schneeschuhen erkunden. Ein einzigartiges Erlebnis in einer traumhaften Winterlandschaft. Vom Krippenstein wandern wir über die Gjadalm und die Bärengasse zum Wiesberghaus. Retour folgen wir am zweiten Tag der Dachstein-Austria-Abfahrt, kommen an dem aufgelassenen Stützpunkt Oberfeld vorbei und die Tour endet wieder am Krippenstein.

Teilnehmer: Mind. 4, max. 10

Anforderung: Mittelschwere Schneeschuhwanderung mit tägl. ca. 5h Gehzeit

Ausrüstung: Sicherheitsausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel und Sonde erforderlich

Treffpunkt: 7:30 Uhr am Park & Ride Parkplatz Autobahnausfahrt Thalgau

Tourenführung: Wolfgang Kinz, 0660 / 77 08 810

Leistungen: Transfer mit der Krippensteinbahn, Nächtigung mit HP im Wiesberghaus auf Basis Zimmerlager, Tourenführung

Kosten: € 135,- für Naturfreunde-Mitglieder

Anmeldung: www.hallein.naturfreunde.at

Anmeldeschluss: 21. Februar 2020

Dienstag, 31. Dezember 2019

Jahresabschlusswanderung mit Schneeschuhen von der Halleiner Hütte auf den Schlenken

Sonntag, 26. Jänner 2020

Schneeschuhwanderung auf die Loibersbacher Höhe

Sonntag, 9. Februar 2020

Schneeschuhwanderung über den Höhenweg von Krispl zur Halleiner Hütte

Eine Vorschau auf unsere Sommertermine finden Sie auf der nächsten Seite.

VORSCHAU SOMMER 2020

Mittwoch, 24. - Sonntag, 28. Juni 2020

Genusswandern im Kaiserwinkl

Sonntag, 23. - Samstag, 29. August 2020

Am Meraner Höhenweg rund um die Texelgruppe

Weitere Auskünfte erteilen gerne Gaby Pursch (0650 / 41 42 079 oder gpursch@gmx.at) und Maria Grubmüller (0676 / 47 49 670 oder grubmueller.maria@gmail.com)

Ortsgruppe Kaprun

9. September 2019 Kursbeginn Kindergruppe St. Anton

1. Oktober 2019 Kursbeginn Paraclimbing (wöchentlich)

1. Oktober 2019 Kursbeginn Klettern für Wiedereinsteiger (wöchentlich)

3. Oktober 2019 Kursbeginn Kinderklettern (10 Einheiten)

3. Oktober 2019 Kursbeginn Klettern Toprope (10 Einh.)

Da die Skitouren wetterbedingt kurzfristig festgelegt werden müssen, ersuchen wir InteressentInnen, die Informationen über Tour, Abfahrtszeiten und Anmeldebedingungen der NF Webseite <http://kaprun.naturfreunde.at/> zu entnehmen.

Ortsgruppe Lammertal

Donnerstag, 12. Dezember 2019

Sicher auf Skitour – Grundsätze – Ausrüstung – Vorbereitung

Treffpunkt: 19:00 Uhr Vereinsheim

Samstag, 14. Dezember 2019

Skitour Pitscherberg Pipsübung

Treffpunkt: 8:00 Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 4. Jänner 2020

Eisstockschießen gegen Berg- und Naturwacht

Treffpunkt: 13:30 Schwaighofbrücke

Samstag, 18. Jänner 2020

Skitour Korein

Treffpunkt: 8:00 Uhr Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 1. Februar 2020

Schneeschuhwanderung Ostpreussenhütte

Treffpunkt: 8:00 Uhr Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 8. Februar 2020

Mondschein Skitour Karkogel

Treffpunkt: 19:00 Uhr Parkplatz Abtenauer Bergbahnen

Samstag, 15. Februar 2020

Skitour Egelseehorn

Treffpunkt: 7:30 Uhr Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 22. Februar 2020

Langlaufen – Roßbrand Panoramaloipe

Treffpunkt: 9:00 Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 29. Februar 2020

Skitour Bleikogel

Treffpunkt: 7:30 Parkplatz Ost Abtenau

Donnerstag, 12. - Sonntag, 15. März 2020

Skitourentage Sarntal

Jägerwirt. Preis pro Person /Tag: mit HP 57,- €

Treffpunkt: 7:00 Uhr Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 21. März 2020

Skitour Erichhütte -Taghaube

Treffpunkt: 7:30 Uhr Parkplatz Ost Abtenau

Samstag, 18. April 2020

Skitour Scheiblingkogel

Treffpunkt: 6:00 Uhr Parkplatz Ost Abtenau

Anmeldung/Auskunft:

<https://lammertal.naturfreunde.at/events>

Schöpp Peter, 0676 / 71 18 239, peter.schoepp@sbg.at

Torggler Markus, 0660 / 63 88 402, torggler.markus@sbg.at

Ortsgruppe Maishofen

Samstag, 19. Oktober 2019

„Okroana“ auf der NF-Hütte Maishofen

30. November - 20. Dezember 2019, jeden Freitag

Adventstand Maishofen



Spaß im Schnee mit den Naturfreunden Mittersill

Ortsgruppe Mittersill

Sonntag, 8. Dezember 2019

Bergadvent auf der Filzhütte

Lieder, Weisen, Gedanken zum Advent

Gehzeit: ca. 1,5h

Treffpunkt: Dorfplatz Bramberg 13:30 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Sonntag, 15. Dezember 2019

Leichte Skitour auf die Resterhöhe (1896m)

Auch für Einsteiger geeignet

Aufstieg: ca. 1,5h

Treffpunkt: 8:00 Uhr Nationalparkzentrum

Info und Anmeldung: Jörg Moosbrugger 0664 / 96 24 730

Donnerstag, 26. Dezember 2019

Skitour Ronachgeier (2236m)

Aufstieg: ca. 2h.

Treffpunkt: Nationalparkzentrum 8:00 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Jörg Moosbrugger 0664 / 96 24 730

Dienstag, 31. Dezember 2019

Silvestertour auf den Gernkogel (2267m)

Treffpunkt: Nationalparkzentrum 7:30 Uhr bzw. Wald i. Pinzgau

8:00 Uhr

Info und Anmeldung: Ernst Reichholf 0664 / 51 19 995

Sonntag, 5. Jänner 2020

Lawinenkundevortrag

Im Schulungsraum der Feuerwehr Mittersill

Beginn: 19:00 Uhr

Montag, 6. Jänner 2020

Lawinenkunde Praxisteil

Gemeinsam mit der Bergrettung Mittersill/Bramberg und dem ÖAV Oberpinzgau

Treffpunkt: Stadtplatz Mittersill 8:00 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Sonntag, 12. Jänner 2020

Skitour auf den Wildkogel über die Filzhütte (2224m)

Aufstieg: ca. 3h, Einkehr in der Wildkogelalm, Abfahrt über die Skipiste

Treffpunkt: Dorfplatz Bramberg 8:00 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Samstag, 25. Jänner 2020

Varianten-Tiefschneefahren

Auf der Resterhöhe, geteilt in zwei unterschiedlichen Leistungsgruppen

Info und Anmeldung: Hannes Mitteregger 0664 / 42 97 430

Jörg Moosbrugger 0664 / 96 24 730

Samstag, 8. Februar 2020

Spaß im Schnee. Lustiges Kinderprogramm

Iglu bauen, Blattlutschen, Schneeballschlacht und Würstelgrillerei. Die Eltern dürfen gerne zu Hause bleiben

Treffpunkt: Nationalparkzentrum 13:00 Uhr.

Info und Anmeldung: Julia Millgrammer 0664 / 42 95 139

Jörg Moosbrugger 0664 / 96 24 730

Samstag, 15. Februar 2020

Die Stille des Winters entdecken...

Schneeschuhwanderung vom Berghof (Hollersbach) über die Vorderer Lachalm zur Rossalm

Aufstieg: ca. 2h

Treffpunkt: 8:00 Uhr Nationalparkzentrum

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Sonntag, 23. Februar 2020

Skitour Rescheskogel (2182m)

Genussvolle Tour am Mittersiller Sonnberg

Aufstieg: ca. 2,5h

Treffpunkt: Nationalparkzentrum 7:30 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Jörg Moosbrugger 0664 / 96 24 730

Ostermontag, 13. April 2020

Pihapper (2.513m)

Anspruchsvolle Skitour auf den Mittersiller Hausberg

Aufstieg: ca. 3,5h

Treffpunkt: Berghof 7:00 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662

Sonntag, 8. März 2020

Hochgasser (2.922m)

Skitourenklassiker am Felbertauern. Gute Kondition erforderlich

Treffpunkt: Nationalparkzentrum 6:00 Uhr

Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664 / 63 90 662



Im Sinne einer größeren Vielfalt und aufgrund guter Erfahrungen in den letzten Jahren werden wieder einige Veranstaltungen gemeinsam mit dem ÖAV-Oberpinzgau durchgeführt.

Bei allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich! Mindestteilnehmerzahl 4 Personen pro Veranstaltung.

Treffpunkt: Parkplatz Nationalparkzentrum Mittersill

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Obfrau Theresia Pfeiffer 0664 / 19 08 661

Ortsgruppe Radstadt

Samstag, 1. Februar 2020

Naturfreunde Maskenball

Stadtkaffee Sendlhofer Radstadt, Schernbergstraße 3

Sonntag, 8. März 2020

Naturfreunde Ortsskimeisterschaft

Start um 10:00 Uhr Radstadt Königslehen (Sonnenlift)

Ortsgruppe Rauris

Unsere aktuellen Angebote mit allen Informationen findet ihr auch unter www.rauris.naturfreunde.at, auf Facebook: Naturfreunde Rauris und in unseren Schaukästen in Rauris und Wörth.

Für die Newsletteranmeldung einfach eine Email an rauris@naturfreunde.at senden.

Ortsgruppe Saalfelden

Samstag, 14. - Sonntag, 15. September 2019

Klettersteig WE Südtirol

Sendlhofer G., 0664 / 57 42 246

Sonntag, 15. September 2019

Asitz-Biberg

Jugend/Stocker, 06582 / 72 046

Samstag, 26. Oktober 2019

Kastanienessen Hütte

Riedlsperger, 0664 / 28 61 165

Samstag, 23. November 2019

Weihnachtsbasteln

Jugend/Familie, 06582 / 74 038

Dienstag, 31. Dezember 2019

Silvestertour Klingspitz

Hacksteiner, 0664 / 36 02 096

SPORTKLETTERN

In der Kletterhalle „Felsenfest“ in Saalfelden:

Jeden 2. Mittwoch: Klettern für Kinder und Jugendliche

Beginn: 9. Jänner 2019, jeweils 17:30 Uhr

Klettertraining für Erwachsene: Termine auf Anfrage

Weitere Kletterkurse: auf Anfrage bzw. nach Bedarf

Ortsgruppe Salzburg

LICHTBILDERVORTRÄGE

Von Oktober bis März, jeweils 1. oder 2. Donnerstag, 19:00 Uhr

Wo: Müllnerbräu Salzburg, Saal 3

Wann: Bereits um 18:00 Uhr treffen wir uns auf ein gemütliches Getränk, um 19:00 Uhr beginnt der Vortrag.

Donnerstag, 14. November 2019

Margot und Josef Mender: „Radreise nach Kiew“

Donnerstag, 12. Dezember 2019

Waldemar Hainz: „Spitzbergen“

Donnerstag, 2. Jänner 2020

Alexander Lanzinger: „Wales“

Donnerstag, 6. Feb. 2020

**Wintersteller:
„Erstbesteigung des
Broad Peak“**

Die Ortsgruppe Salzburg zeigt am 6. Februar 2020 um 19:00 Uhr im Bräustübel Saal 3, Gambrinussaal, einen Vortrag über die im Jahr 1957 stattgefundene Erstbesteigung des 8.047 m hohen Broad Peak. Der Film zeigt die Originalfotos von Wintersteller und wurde auch von ihm besprochen



Donnerstag, 5. März 2020

**Manfred Mühlberger: „Berliner Höhenweg und
Herbstwanderung im Pustertal“**

VEREINSABEND DER FOTOGRUPPE

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr

Wir zeigen Tipps und Tricks, geben Feedback und haben einfach eine gute Zeit gemeinsam.

Wo: Hilfswerk in Lehen; Inge Morath Platz 30

Öffis: Linie 2 - Roseggerstrasse; Linie 4 - Stadtwerke Lehen; Linie 7 - Strubergasse; S-Bahn 3 - Mülln

Donnerstag, 17. Oktober 2019

2 Kurzvorträge von Helga Brunner und Siegfried Rausch

Donnerstag, 21. November 2019

Bildbearbeitung in Schwarz-Weiß, Kurzvortrag Gerhard Bluhm

Donnerstag, 19. Dezember 2019

Camera Raw und Aktionen

Donnerstag, 16. Jänner 2020

Kreativaufnahmen und Experimente

Donnerstag, 20. Februar 2020

Abgabe Bilder für Bundeswettbewerb 2020

Donnerstag, 19. März 2020

Winteraufnahmen in Schwarz-Weiß (Monocrom)

Donnerstag, 16. April 2020

Bildbesprechung „Naturkundliche Fotografie“

jeder bringt 5 digitale Bilder mit

Donnerstag, 14. Mai 2020

Bildbesprechung „Allgemeine Fotografie“

Jeder bringt 5 digitale Bilder mit

Donnerstag, 18. Juni 2020

Fotovergleichsaufnahmen Handy – Kamera

Donnerstag, 16. Juli 2020

Programmgestaltung für 2020/21 Ideen willkommen!

KINDERKLETTERN IN SALZBURG

Jeweils montags und donnerstags von 16:30 – 18:00 Uhr

Kinderklettern für Anfänger und Fortgeschrittene in der HAK II

Montag: <https://www.salzburg.naturfreunde.at/events/angebot/kinderklettern-am-montag/>

Donnerstag: <https://www.salzburg.naturfreunde.at/events/angebot/neues-angebot-102/>



Anfang Dezember, Alter Markt

Glühweinstand am Salzburger Christkindlmarkt

Auch heuer könnt ihr wieder das Salzburger Christkindlmarkt-Flair genießen und dabei die Naturfreunde Salzburg Stadt unterstützen. Kommet all und schlemmt bei uns ausgewählten Glühwein, hausgemachten Punsch, Tee und Würstl.



In den Weihnachtsferien (2. bis 4. Jänner 2020) und Semesterferien (12. bis 14. Februar 2020)

3-Tages-Kinderskikurs mit Abfahrt in Salzburg-Stadt

Die Landesorganisation der Salzburger Naturfreunde bietet auch heuer wieder in den Ferien 3-Tages-Skikurse für Anfänger und Fortgeschrittene um jeweils € 179,- all inclusive an. Mehr Infos: alzburg@naturfreunde.at

Wandersleut' und Kletterfans aufgepasst!

Falls ihr Lust habt, uns bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zu unterstützen, meldet euch bitte. Im kommenden Jahr möchten wir gerne in Salzburg-Stadt die Sektionen Wandern und Sportklettern stärken – dafür benötigen wir dringend eure Hilfe.

Danke und Berg frei, euer Vorstand der OG Salzburg-Stadt

salzburg-stadt@naturfreunde.at, Homepage:
salzburg-stadt.naturfreunde.at



Ortsgruppe Strobl

Samstag, 18. Jänner 2020 Jahreshauptversammlung

Februar Kinder-Lamawanderung mit Steffi

Februar Schitour Hochwieskopf

Strobl Lämmerbach - Hochwieskopf und Genneralm

Gehzeit: 500hm / ca. 2h. Anspruch: Gemütlich

Ausgangspunkt: Strobl Lämmerbach. Tourenbegleitung: Franz

Genauere Termine sind abhängig von der Witterung und wird rechtzeitig bekanntgegeben. Touren können auch an Werktagen durchgeführt werden. Wir ersuchen um rechtzeitige Anmeldung direkt bei der Tourenbegleitung! Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr.

Ortsgruppe Wals

Jeden Montag ab 18:15 Uhr

Regelmäßiger Lauftreff der Laufgruppe Wals

Treffpunkt: Volksschule Wals. Infos: wals@naturfreunde.at



Wir bieten mehr!

AK SALZBURG

AK-Mitglied sein zahlt sich aus.

- Beratung und Vertretung
- Tauschbörsen
- Steuerlöscher
- Online-Services
- Digitale Bibliothek
- Ermäßigungen und Rabatte
- Sportprogramm

www.ak-salzburg.at

Ortsgruppe Zell am See

5. Oktober 2019 Schöpsernes Essen

Gasthof Kröll, Niedersissl. Beginn: 19:00 Uhr
Anmeldung erforderlich: Andy Wimmreuter 0664 / 46 46 164

26. Oktober 2019 Jahresabschlusswanderung

Wanderung Ebenbergalm
Treffpunkt: 10:00 Uhr Volksschule Schüttdorf

5. Dezember 2019 Nikolausfeier im Vereinslokal

7. Dezember 2019 Skitour Glemmtal – je nach Schneelage

8. Dezember 2019 Besuch eines Adventmarktes

2. Jänner 2020 Heimabend mit Jahresrückblick

4. Jänner 2020 Schneeschuhwanderung Pinzgauer Hütte

18. Jänner 2020 Skitour Manlitzkopf Stuhlfelden 2.247m, 1.050 Hm

19. Jänner 2020 Skitour Hochkasern Hintermoos 2.017m, 1.100 Hm

2. Februar 2020 Eisstockschießen in Schüttdorf

8. Februar 2020 Skitour Kuhkasa, Alte Wacht Jochberg

2.054m, 1.100 Hm

16. Februar 2020 Winterwanderung – Gut Edelweiß

22. Februar 2020 Skitour Hoferkar – Stubach

7. März 2020 Skitour Großarlal-Schöderhorn 2.475m, 1.450 Hm

14. März 2020 Skitour Hochgasser 2.922m, 950 Hm

21. März 2020 Familienschitag auf der Schmittenhöhe

28. März 2020 Skitour Imbachhorn 2.470m

5. April 2020 Frühlingwanderung

25. April 2020 Skitour Geiselkopf – Gastein 2.974m, 1.400 Hm

7. Mai 2020 Muttertagsfeier

SKITOURENABEND ENZIANHÜTTE

Ab 9. Dezember 2019 wöchentlich Montags. Auskunft und Info bei Martin Budweiser, 0699 / 15 09 02 71. Abmarsch: 18:30 Uhr

HEIMABEND IM VEREINSLOKAL

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Beginn 19:30 Uhr

TURNEN IN DER HAUPTSCHULE ZELL A. SEE

Jeden Mittwoch, Turnsaal 1, Beginn: 18:15 Uhr.

Genauere Angaben zu den Veranstaltungen erfolgen im Winterprogramm der Ortsgruppe Zell am See und in den Schaukästen oder auf der Homepage: www.zell-a-see.naturfreunde.at

Bei Fragen und Anregungen:

Andy Wimmreuter, Vorsitzender, 0664 / 46 46 164

Inge Gruber, stv. Vorsitzende, 0664 / 41 37 733

Ansprechperson für Heimabende:

Hans Gasteiger, 0664 / 65 35 318



Werben im Mitgliederjournal der Naturfreunde

Das Naturfreunde-Landesjournal erscheint zweimal jährlich. Das (Berg-)Sport-, Freizeit-, Reise- und Umweltjournal für die Mitglieder der Naturfreunde Salzburg wird unter anderem über 30 Ortsgruppen als dezentrale Einheiten im Land verteilt (Auflage 8.500 Stück); darüber hinaus findet die Verteilung bei diversen Branchenveranstaltungen wie (Berg-)Sportmessen, Bergfilmfestivals, Öffentlichen Veranstaltungen mit dem Naturfreunde-Kletterturm u.v.m. statt sowie eine Auflage in diversen Büros, Praxen, Veranstaltungsorten etc.

Werbung, Information, Angebot und Service für die Vereinsmitglieder und interessierte LeserInnen, (Berg-)Sport, aktive Freizeitsportler aller Altersgruppen; Berge & Hütten, Wandern, Klettern, Turnen, Radfahren, Laufen, regionale Kultur, Sommer- und Wintersport, aktives Leben & Gesundheit, Umwelt- und Naturschutz, Kinder- und Jugendprogramme, Angebote für Familien, Freizeitaktivitäten für alle Altersgruppen, insbesondere SeniorInnen, (Gruppen-)Reisen, aktuelle Entwicklungen im Freizeitbereich etc.

Informationen und Mediadaten erhalten Sie direkt bei:



Anton Göllner | +43 650 7443277
goellner-group.eu | werbecompany
Haid 106 | 5760 Saalfelden am Steinernen Meer
mail: goellner-group@sbg.at





Marokko-Wanderreise

18 Naturfreunde starteten am 30. April 2019 eine Wanderreise nach Marokko.

Das Abenteuer begann bereits am 1. Tag nach der Landung in Agadir. Unser Fahrer hatte eine Abzweigung zu unserem Hotel in Marrakesch übersehen und so dauerte unsere Fahrt etwas länger als geplant. Nach Ankunft im Hotel gab es noch ein ausgiebiges Abendessen und danach fielen wir alle übermüdet ins Bett. Am Tag 2 fuhren wir Richtung Atlasgebirge und marschierten dann Richtung Tizi-ri-Pass auf 2.200 Hm. In unserer Gite in izi Oussem angekommen, wurde uns das Abendessen in der traditionellen Tajine serviert. Am 3. Tag wanderten wir zu unserem nächsten Ziel, dem Tizi-Mzik-Pass auf 2.489 Hm. Am Pass angekommen, servierte man uns frisch gepressten Orangensaft. Die Aussicht auf diesem Pass war atemberaubend – man schaute auf die höchsten Berge des Atlasgebirges u.a. auf den 4.167 m hohen Toupkal. Danach ging es weiter zu unserer nächste Gite in Aremd. Am Tag 4 besuchten wir die Anima-Gärten von Andre Heller. Diese Gartenanlage hat all unsere Erwartungen übertroffen. Ein so wunderschöner Garten mitten in der Wüs-

te – das muss man einfach mal gesehen haben. Nach einem Imbiss ging die Fahrt weiter über den Tizi-n-Tichka-Pass 2.260 Hm. Die Weiterfahrt führte entlang von Eichenwäldern und Nussbäumen, Lehm- und Steinhäusern der Berberdörfer und immer mit Blick auf den Hohen Atlas vorbei zu unserem nächsten Ziel Ait Ben Haddou – eine aus Lehmziegeln erbaute Kasbah aus dem 11. Jahrhundert. Diese Kasbah ist als Weltkulturerbe von der UNESCO geschützt und gilt als die schönste und berühmteste Kasbah Marokkos. Am 5. Tag ging es nach dem Frühstück Richtung Wüste. In unserem Hotel in Mhamid angekommen, genossen wir den Luxus, ein paar Runden im Swimmingpool zu schwimmen da die Temperaturen schon immer heißer wurden. Um 16 Uhr starteten wir dann mit drei Jeeps die Fahrt in die Sahara. Auf abenteuerlichen Wüstenpisten und neben hohen Sanddünen fuhren wir zirka 50 km bis zu unserem Ziel – das Wüstencamp in der Oase Iriki. Dort angekommen begrüßte man uns mit dem traditionellen Minzetea. Danach konnte man mit

Dromedaren durch die Dünen reiten oder nur einen gemütlichen Spaziergang unternehmen. Es war für alle eine wunderbare Stimmung und ein unvergessliches Erlebnis. Nach dem Abendessen saßen wir noch alle gemeinsam unter dem wunderschönen Sternenhimmel vor den Zelten, plauderten über den ereignisreichen Tag und lauschten den Gesängen und der Trommelmusik unserer Begleiter. Am nächsten Tag fuhren wir auf der alten Piste Paris-Dakar zurück in unser Rihad in Mhaid.

Am 7. Tag begann die lange und anstrengende Fahrt von Mhaid zurück nach Marrakesch. In Marrakesch angekommen, besuchten wir noch den berühmten Platz Djemaa El Fna. Die Zeit war leider zu kurz, um den gesamten Markt zu besuchen. Man braucht unbedingt einen ganzen Tag in Marrakesch, um sich all die wichtigen Sehenswürdigkeiten anzusehen.

Nach dem Abendessen ging es ab ins Bett, da am nächsten Tag um 4 Uhr früh Tagwache war. Um 5 Uhr früh starteten wir dann Richtung Flughafen Agadir – von da Flug nach München und Weiterfahrt mit dem Bus nach Salzburg.

Es war eine wunderschöne und abwechslungsreiche Reise. Wir wanderten in den Bergen, fuhren entlang wunderschön gelegener Berberdörfer, bestaunten das Draatales mit seinen Dattelpflanzungen, verbrachten einen schönen Tag in der Wüste, besuchten die Gärten von Andre Heller und die Medina in Marrakesch.

Eva Schnitzhofer / Reiseleiterin NF Salzburg



Ortsgruppe Radstadt

Trattberg-Wanderung

Im Juni 2019 erklommen wir bei schönstem Sonnenschein den Gipfel des Trattberges.

Sommerbergwoche im Passeiertal

Vom 8. bis 14. Juli 2019

Am Montag, den 8. Juli um 7 Uhr starteten wir vom Bahnhof Salzburg mit vollbesetztem Scharinger-Bus und Busfahrer Klaus. Mit dabei waren 35 NaturfreundInnen sowie Barbara Roither, Pepo Helferer und Martin Hebertshuber als Tourenbegleiter.

Nach einer Pause an der Raststätte Brenner bei der Europakirche ging die Fahrt weiter nach Meran. Wir hatten genug Zeit für eine 2-stündige Wanderung – so starteten wir von Kuens (Caines) zu einer gemeinsamen Wanderung am Maiser Waalweg flussaufwärts ins Passeiertal. Mit Speck und Wein wurden wir im Hotel Martinertshof in St. Martin im Passeiertal, das sich im Laufe der Woche als überaus gastfreundlich erwies, empfangen.

Der Dienstag begann bewölkt und versprach gutes Wanderwetter. Wir nutzten den Tag für Wanderungen rund um das Bergdorf Pfelders, das idyllisch in einem abgelegenen Seitental zwischen Ötztaler Alpen und der Texelgruppe in über 1.600 m liegt. Die Wandergruppe nutzte die Seilbahn und startete auf 2.000 m zu einer langen Panorama-

zum abgelegenen, idyllischen Erensee auf 2.300 m. Zurück nach Pfelders ging's vorbei an wunderschönen Blumenwiesen. Die Bergsteiger bestiegen die aussichtsreiche Sefiarspitze (2.846 m). Wir genossen alle den Tag inmitten der hochalpinen Bergwelt, obwohl sich die vergletscherten Gipfel in den Wolken versteckten.

Am Mittwoch begrüßte uns strahlender Sonnenschein – beste Voraussetzungen für die Besteigung eines Paradeberges der Region, den Hirzer (2.781 m und damit der höchste der Sarntaler Alpen). Gemeinsam nutzten wir die Hirzerbahn, um damit schonend nahezu 1.400 Hm zu überwinden. Von der Bergstation auf fast 2.000 m erwanderten wir, wieder aufgeteilt auf drei Gruppen, die Almen und Gipfel. Die Wanderer genossen eine weite Panoramarunde durch blühenden Almrausch in der weitläufigen Almenregion. Die Bergwanderer erstiegen den Hirzer auf dem zum Teil versicherten Gebirgsjägersteig, während die Bergsteiger für den Aufstieg zum Hirzer einen Grat über die Hönigspitz nahmen. Durch einen „Verhauer“ am nur spärlich markierten Steig blieb uns auch eine leichte Kletterei nicht erspart. Ein herrlicher Tag ging mit einer Kellereiführung und einem Pizzaessen im Hotel zu Ende.

Das Wanderwetter wurde ab Donnerstag nun wechselhafter. Nach der extrem heißen Vorwoche hatte sich nun eine Nordwestströmung an die Nordseite der Alpen gelegt. Der Wetterbericht für Südtirol versprach zwar Schönwetter, über den Alpenhauptkamm zogen aber Wolken in den Süden und verschlechterten die Wanderbedingungen in den hohen Bergen des Passeiertales.



Oben: Tag 1 – Aufstieg von Pfelders
Unten: Tag 2 – Almen unterm Hirzer
Rechts: Tag 5 – Am Gipfel des Großen Laugen



Oben: Tag 2 – Aufstieg zum Hirzer
Unten: Tag 5 – Die Laugenalm

wanderung mit Steinlabyrinth bis in den Talchluss zur Latziner Alm – hier wird gerade eine winterfeste Hütte gebaut. Die Bergwanderer stiegen direkt von Pfelders durch lichten Wald zur Faltschnalalm auf und dann weiter, mühsam aber abwechslungsreich,

Die Region Meran wurde ihrem Ruf gerecht, hier war es sonnig. Gemeinsam schwebten wir mit der Hochmuthbahn an der Südseite der Texelberge auf fast 1.400 m hinauf. Weil die Ausgesetztheit des Vellauer Friedensweges die Wanderer verunsicherte, änderten sie ihren Plan und entschieden sich für den höher liegenden, breiteren und wunderschönen Hans-Frieden-Felsenweg. Alle Wanderer meisterten den langen und auch steilen Rundweg, der sie in einer weiten Schleife zurück nach Dorf Tirol führte. Die Bergwanderer stiegen direkt und steil auf die Mutspitze (2.294 m) mit herrlicher Aussicht. Nach dem spannenden Wegstück zur Taufenscharte ging es über einen steilen Wiesen- und Waldsteig hinab zur Leiteralm und über den Hans-Frieden-Felsenweg zurück bis zur Bergstation. Die Bergsteiger starteten umgekehrt auf die Taufenscharte und dann weiter zum Oberkaser. Von dort stiegen wir zu den Spronser Seen auf.

Der lange Rückweg brachte uns in Zeitnot und wurde daher nahezu im Laufschrift absoziiert – damit ging sich noch ein schnelles Bier auf der Mutkopf-Alm aus. Ein musikalischer „Alleinunterhalter“ brachte uns

nach dem Abendessen wieder ordentlich in Schwung und manche zum Tanzen.

Auch am Freitag zogen von den Alpen her Wolken über das Land, lösten sich aber gegen Süden hin auf. Wir wählten daher den Bergrücken zwischen Vinschgau und Ultental zum Ziel und erleichterten uns den Aufstieg mit der Seilbahn von Rabland hinauf ins kleine Bergdorf Aschbach (1.362 m). Diese Bergbahn wird offensichtlich nur von Einheimischen benutzt – wir hatten alle 35 in einer Gondel Platz. Von Aschbach aus wanderten wir auf unterschiedlichen Routen durch Wälder und schöne Almlandschaften zum Vigiljoch mit der St.Vigil-Kirche, zur Naturnser Alm und hinauf zum Naturnser Hochjoch. Dieser exponierte Bergrücken bietet phantastische Ausblicke in die Täler und Berge rundum. Nur ein heftiger Regenschauer unterbrach das Wandervergnügen.

Am letzten Tag, das gleiche Wetter. Wir fuhren daher mit dem Bus noch ein bisschen weiter nach Süden hinauf zum Gampenpass und hatten den Grossen Laugen (2434 m) als Ziel. Die Bergwanderer und -steiger hatten diesmal dasselbe Ziel. Vom

Gampenpass ging es ziemlich steil und stufig los. Wir marschierten zügig bis zum Laugensee und dann wieder steil und steinig auf die Laugenspitze, wo die Bergwanderer schon 18 Minuten später eintrafen. Hier feierten wir gemeinsam den Gipfelerfolg. Dieser Berg steht allein in weiter Runde und bietet daher eine phantastische Rundschau auf Brenta, Pasanella, Ortlergebiet, Hohe Tauern, Sarntaler Alpen und ins Etschtal. Über einen Gratrücken stiegen wir gemeinsam zur Laugenhütte ab.

Auch die tapfere Wandergruppe stieg den gleichen, sehr steilen und stufigen Weg vom Gampenpass zum Laugensee auf. Von Weitem beobachteten sie eine große bunte Gruppe, die Laugenspitze erklimmen. „Ob das wohl unsere Leute sind?“ Nach und nach erreichten am Nachmittag alle Gruppen den gemeinsamen Treffpunkt Laugenalm, wo uns noch ausgiebige Zeit zum gemütlichen

Abschluss einer gelungenen Bergwoche auf dieser urigen Alm blieb.

Es war eine wunderschöne, abwechslungsreiche Zeit im Passeiertal. Besonders hervorzuheben sind die immer wieder beeindruckenden Leistungen unserer Wandergruppe (fast alle im Alter um und über 70 Jahre). Daher unsere abschließende Botschaft an alle:

Bergwandern hält fit – körperlich und geistig – kommt also mit!

Martin Hebertshuber



AQUA SALZA GOLLING

NATÜRLICH WOHLFÜHLEN VOR DEN TOREN SALZBURGS



BADELANDSCHAFT
WELLNESS & BEAUTY
SAUNAPARADIES
SAUNAGARTEN
SONNENTERRASSE
LOUNGE
INFRAROTLOUNGE
AQUAKURSE
KINDERWELT
SCHWIMMSCHULE
VERANSTALTUNGEN
KINDERGEBURTSTAGE
EVENTS

Aqua Salza
Möslstraße 199
A-5440 Golling
Telefon +43-6244/20040-0
www.aqua-salza.at



Skihoctourentage Kasern – Ahrntal

8. April bis 10. März 2019

Wir trafen uns am Freitagvormittag in Kasern im Ahrntal. Nach einer kurzen Materialüberprüfung und dem LVS-Check, machten wir uns auf den Weg zum Achselkopf 2.600 Hm. Am Samstag stand unser Hauptziel, die untere Rötspitze (3289 müA) auf dem Programm. Wir teilten uns in drei Gruppen und gingen über die Lenk-

jochhütte (2.603 Hm) auf den Gipfel. Nach dem nächtlichen Schneefall wurden wir mit einer super Tiefschneeabfahrt belohnt. Am Sonntag nutzten wir das immer noch recht gute Wetter. Eine Gruppe ging auf die Sattelspitze (2850 Hm) und genoss wieder den frischen „Pulver“. Die andere Hälfte blieb in der Nähe des Ausgangspunk-

tes. Sie übte fleißig die Lawinen-Verschütteten-Suche und Seiltechnik.

Es war uns eine Freude, mit so motivierten und angenehmen Teilnehmern zu führen. Vielen Dank an die Tourenführer Andi, Andi und Rudi

Thomas Wimberger, Bergsport NF Rauris

Ortsgruppe Kaprun

Klettersteig Grandlspitz

Auch wenn die Klettersteige in letzter Zeit etwas in Verruf geraten sind, schön sind sie doch, sofern man die richtige Wahl trifft und das Wetter passt.

Und mit dem Klettersteig auf den Grandlspitz haben wir die richtige Wahl getroffen!

Es ist ein kurzer Klettersteig (170 Hm), der vor allem im oberen Teil einige anspruchsvolle Passagen hat (C/D). Hier kommt jeder auf seine Rechnung, zuerst ein gemütlicher Anstieg von der Erichhütte über blumenreiche Almwiesen, dann der Klettersteig auf der Südwand des Grandlspitz mit reizvollen Tiefblicken von ausgesetzten Stellen ins Tal, und als i-Tüpfel eine traumhafte Aussicht vom Gipfel. Wer für den Königsjodler, den man vom Gipfel auch sieht, trainieren will, kann ja gleich ein zweites Mal gehen. Wir haben eine gemütliche Einkehr in der Erichhütte dem Training vorgezogen.



Ortsgruppe Hallein

Panoramawanderung im Hochpustertal

Am Sonntag, den 15. Juni 2019 startete eine Gruppe von 15 Naturfreunden zu einer Wanderwoche in Kartitsch, Osttirol. Das schöne Hochpustertal verläuft in Osttirol von Lienz bis Sillian und setzt sich dort auf Südtiroler Seite fort. Dazu gehören der Karnische Kamm, die Berge entlang des Gailtaler Höhenweges und das ursprüngliche Villgratener Tal mit seinen vielen Gipfeln und Bergseen. Unsere Gruppe war im idyllischen Ort Kartitsch untergebracht.

Gleich am Anreisetag wanderten wir noch durch das Winklertal bis zum Wasserfall im Talschluss.

Am nächsten Tag gondelten wir mit der Seilbahn von Sillian hinauf auf den Thurntaler. Die Rundwanderung um den Thurntaler wurde dem Titel der Wanderwoche mehr als gerecht. Unsere Blicke schweiften vom Pustertal über die Sextener Dolomiten bis zu den Villgratener Berggipfeln und das alles in einer von Almlumen übersäten Landschaft.

Die Tour am Dienstag startete direkt vom Hotel in Kartitsch aus. Wir erklommen, über einen kühn angelegten Steig entlang des Wasserfalls, den grünen Obstanser Boden mit der Prinz-Heinrich-Kapelle. Unser Ziel, die Obstanser See-Hütte, erreichten wir aufgrund eines doch noch mächtigen Schneefeldes zwar nicht, aber die Alternative vom Obstanser Boden auf den Gipfel der Gatterspitze (2.340 m) war wunderbar und schneefrei zu gehen.

Ein Höhepunkt der Woche war am Mittwoch der Abstecher nach Südtirol/Provinz Belluno. Ausgehend von der Auronzhütte umrundeten wir die berühmten Drei Zinnen. Auch hier war deutlich zu erkennen, dass im heurigen Mai noch viel Schnee gefallen war. Der Wanderweg wurde teilweise mit der Schneefräse vom Schnee befreit. Der Rundumblick

auf die Bergwelt war bei dieser Wanderung grandios.

Am Donnerstag fuhren wir mit dem Postbus in den Nachbarort Obertilliach mit seinen engen Gassen und alten, teilweise denkmalgeschützten Bauernhäusern. Die Obertilliacher Bergbahn brachte uns hinauf zum Gailtaler Höhenweg. Wir wanderten vorbei am Jochsee und hinauf auf den 2.317 m hohen Goltentipp, den Hausberg Obertilliachs mit seinem 360° Rundumblick. Unser Weg führte uns weiter über wunderschöne Almhänge in stetem Auf und Ab zum 2.115 m hohen Dorfberg, von wo wir nach Kartitsch abstiegen.

Tags darauf wanderten wir durch das Leitenttal, eines der 6 Seitentäler von Kartitsch, über den Unteren und durch blühende Wiesen weiter zum Oberen Stuckensee. Paradiesische Ruhe, traumhafte Bergkulisse – fast kitschig schön war es hier. Die Gruppe setzte den Weg weiter fort hinauf zur Fillmoor Standschützenhütte (2.350 m) am Karnischen Kamm mit freiem Blick auf den höchsten Berg von Kartitsch, die Große Kinigat (2.689 m). Am Weg ins Tal erfrischten wir uns im Oberen Stuckensee, bevor wir beim weiteren Abstieg nochmals die Blütenpracht um uns herum genossen.

Unseren letzten Wandertag am Samstag gestalteten wir gemütlich. Wir fuhren in das reizvolle Villgratental, über Außer- und Innervillgraten bis zur Unterstaller Alm. Von hier aus wanderten wir hinauf zur idyllischen Kamelisenalm und weiter zur Oberstaller Alm, zwei Almdörfer, in deren Hütten es sich romantisch urlauben ließe. Bei der Rückfahrt nach Kartitsch besichtigten wir noch in Kalkstein das Grab von Pius Walder, der 1982 von einem Jäger beim Wildern ertappt und von hinten erschossen wurde. An diesem Abend wartete noch ein besonderes Erlebnis



Oben: Die Gruppe am Rundweg um die Drei Zinnen. Unten: Gruppe am Aufstieg zur Fillmoor Standschützenhütte mit der Großen Kinigat im Hintergrund

auf uns: Bei Einbruch der Dunkelheit wurden im Ort die Herz-Jesu-Feuer an den Hängen und umliegenden Bergen entzündet. Riesige christliche Symbole erstrahlten rundherum.

Am Sonntag hieß es Abschied nehmen von Kartitsch und der schönen Osttiroler Bergwelt. Wir traten mit vielen schönen Bergerlebnissen im Kopf und im Herzen die Heimreise an.

Die ganze Woche war uns der Wettergott mehr als gnädig. Jeden Tag schien die Sonne von einem fast wolkenlosen Himmel, die Gewittergefahr war nicht gegeben und so konnte jede Wanderung entspannt von Anfang bis Ende durchgeführt werden.

Unter hallein.naturfreunde.at und auf Facebook finden Sie weitere Informationen zu den diversen Veranstaltungen und die Möglichkeit, sich online anzumelden. Auch über office@naturfreunde-hallein.at sind wir gerne erreichbar.



Ortsgruppe Zell am See

Bei der Jahreshauptversammlung am 17. Mai 2019 wurde der Ausschuß neu gewählt.

Nicht im Bild: Hans Walch und Martin Budweiser



Häng dich rein und seil dich ab

Klettertraining für Kinder & Jugendliche in der OG Saalfelden

Im reichhaltigen Programm unserer Ortsgruppe findet sich auch ein sehr ambitioniertes Angebot für Kinder und Jugendliche. Unsere Aktivitäten reichen von Rodel- und Badeausflügen bis zu Grillfesten, Abenteuerwanderungen und vielem mehr. Als vor einigen Jahren die Idee aufkam, ein regelmäßiges Sportklettertreffen für unseren Nachwuchs anzubieten, hielt sich die Begeisterung vorerst in Grenzen. Bei unseren ersten Treffen war die Teilnehmeranzahl gelinde gesagt sehr überschaubar. Nach einigen Monaten hat sich die Veranstaltung jedoch zu einer wahren Erfolgsgeschichte entwickelt. Mittlerweile ist der Andrang so groß, dass wir manchmal, sehr zu unserem Leidwesen, Kinder auf die Warteliste setzen müssen.

Von Anfang Oktober bis zum Beginn der Sommerferien, also analog zum Schuljahr, treffen wir uns jeweils am Mittwoch regelmäßig in der Kletterhalle „felsenfest“ in Saalfelden. Diese große, moderne Kletterhalle bietet eine tolle vertikale Spielwiese für die Kids. Gelegentlich gibt es je nach Witterung auch eine Outdoor-Einheit. Zwischen 7 und 14 Jahre jung sind unsere Kraxlerinnen und Kraxler. Je nach Kletterfortschritt und Motivation werden die Kids in zwei bis drei Gruppen eingeteilt und von unseren erfahrenen Übungsleiterinnen und Übungsleitern bestens betreut. Unser Motto dabei lautet: Fördern und fordern, aber nicht ÜBERfordern. Spiel und Spaß stehen neben dem Thema Sicherheit an vorderster Stelle. Zu Beginn

stehen immer ein paar Lockerungs- und Aufwärmübungen, die meist in Form von Spielen und Wettkämpfen stattfinden. Nach kurzer Zeit merkt man aber schon das Kribbeln in den Fingern – jetzt wird die Boulderwand gestürmt. Hier werden meist ein paar Technikübungen absolviert. Auch hierbei achten wir immer darauf, dass die Gaudi nicht zu kurz kommt. Danach geht's ab ins „Gebirge“ – zum Toprope oder Vorstieg an den großen Wänden unserer Halle. Bis zu 21 m Höhe werden von den Mutigsten überwunden. Viel Spaß haben die Kids auch an den beiden Selbstsicherungsanlagen. Hier kann man sich nach Herzenslust austoben und alle möglichen Klettervarianten ausprobieren. Leider vergehen die neunzig Minuten für die meisten viel zu schnell, aber die Eltern warten schon wieder am Ausgang.

Apropos Sicherheit: Beim Sportklettern besteht unbestritten, wenn auch ein geringes, Restrisiko. Um das Risiko- und Sicherheitsbewusstsein bei unseren Kindern und Jugendlichen zu schärfen, bieten wir für die bereits fortgeschrittenen Kids den Kletterschein an, eine Art Führerschein für Kletterer. Mit Begeisterung lernen sie die für ein sicheres, eigenständiges Klettern sehr wichtigen Kletterregeln. In praktischen Übungen werden diese dann gefestigt. Der Partnercheck, die richtige Handhabung der Sicherungsgeräte und die volle Aufmerksamkeit beim Sichern gehen dabei in Fleisch und Blut



über. Bei der abschließenden Prüfung stellen sie dann ihr Können unter Beweis und nehmen den Kletterschein mit großem Stolz entgegen.

Wir gehen nun ins fünfte Jahr unserer Vorzeigeveranstaltung und freuen uns nach wie vor über die große Beliebtheit dieser Trendsportart. Für die Kinder und Jugendlichen sind unsere Treffen ein sportlicher Ausgleich zum Lern- und Schulstress. Gleichzeitig werden die mentale und körperliche Kraft, die Gelenkigkeit und auch die Selbstsicherheit gestärkt. Wir freuen uns immer wieder über das positive Feedback der Kinder und Eltern, welche diese Effekte des Sportkletterns manchmal im Alltag der Kinder bemerken.

Sollte jemand Interesse an der Vereinsarbeit mit Kindern und Jugendlichen und Klettererfahrung haben: wir würden uns auch über Zuwachs an Betreuerinnen und Betreuern sehr freuen. Infos und Anregungen zu unseren Klettertrainings unter office@naturfreunde-saalfelden.at

Ortsgruppe Wals

Keep on running: Die Laufgruppe der Naturfreunde Wals

Wenn jeden Montag um 18:15 Uhr bei der Volksschule Wals eine Gruppe von LäuferInnen die Laufschuhe schnürt, steht vor allem eines im Vordergrund: Der Spaß an der (gemeinsamen) Bewegung. Egal ob eine gemütliche 8 km-Runde durch die „Goiser Wiese“, flotte 12 km an der Saalach oder Höhenmeter-Sammeln am nahegelegenen Högl – die Strecken sind jedes Mal anders und hängen immer ganz davon ab, worauf wir gerade Lust haben. Mit Mitte Juli hat Hans-Georg „Gogo“ Hirnsperger die Leitung der Gruppe von Daniela Hörbinger übernommen, die viele Jahre lang unseren „Lauftreff“ sehr erfolgreich geführt hat. Auch in Zukunft bleibt der wöchentliche Lauftreff ein Fixpunkt in unseren Kalendern, ebenso wie die Teilnahme an diversen Laufveranstaltungen in und rund um Salzburg. Natürlich freuen wir uns immer über Neuzuwachs – wer die Distanz von rund 5-7 km und mehr laufend zurücklegen kann und das in der Gruppe tun möchte, ist jederzeit herzlich bei uns willkommen.



Walser Dorflauf: Fixpunkt im Laufkalender

Neben den zahlreichen Läufen, bei denen wir selbst am Start stehen, veranstalten wir auch selbst am 21. September 2019 den „Walser Dorflauf“ – und sind stolz darauf, dass diese Veranstaltung heuer das 25. Jubiläum feiert und mittlerweile aus dem Laufkalender weit über die Grenzen Salzburgs hinaus nicht mehr wegzudenken ist.

Heuer wird vom Team rund um unsere Obfrau Andrea Simeth wieder eine top-organisierte Veranstaltung mit zahlreichen Highlights geboten: Neu ist eine eigene Wertung für die Walser Vereine, mit der wir vor allem ortsintern noch „mehr bewegen“ möchten.

Vom Raiffeisen Sumsilauflauf über 300 m bis hin zum 10 km-Hauptlauf - beim Walser Dorflauf ist mit Sicherheit für jede/n etwas dabei und wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!



Unsere Radfahrgruppe „fährt“ in die 2. Saison

Auch heuer fanden unsere gemeinsamen Rennradausfahrten wieder großen Anklang. Besonderes Augenmerk wird auf die Auswahl der Strecken gelegt und es wird nur auf verkehrsarmen Straßen gefahren. Es ist auch immer wieder spannend für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, neue Strecken kennenzulernen und die Schönheit der Landschaft rund um Salzburg zu erleben. Unsere Ausfahrten sind keine Radrennen, ob im gemütlichen Café in Kuchl oder beim Mostheurigen in Trimmelkam, eingekehrt wird natürlich auch immer. Ein besonderes Highlight in diesem Sommer war unsere Radtour nach München – nach Hause ging's dann aber mit der Bahn.

Solltet ihr Lust haben, euch uns anzuschließen, dann meldet euch bitte bei Thomas Simeth unter info@dorflauf.at

Auf der Suche nach dem Frauenschuh

Als wir Anfang Dezember den Termin für unsere erste gemeinsame Wanderung der OG Wals, Salzburg und Grödig im NP Berchtesgaden fixierten, hatten wir einen schönen Frühlingstag, schneefreie Almhänge und warme Temperaturen vor Augen. Aber wie es so oft im Leben vorkommt, ist am Tag der Wanderung alles anders.

Der Schnee schaute noch von allen Seiten herunter, der Frauenschuh war erst in den ersten Wachstumsphasen, die Almen waren großteils noch nicht offen und die Busverbindungen eingeschränkt. Also starteten die 19 TeilnehmerInnen schon beim Parkplatz Hintersee, um zu Fuß entlang des schön angelegten Wanderweges bis zur Bindalm zu wandern. Die von uns angestrebte Litzlalm hatte noch nicht geöffnet, Schnee und umgestürzte Bäume hinderten den Hüttenwirt am Aufsperrern. Sicher waren wir uns auch nicht, ob wir den geschützten Frauenschuh, der im Nationalpark Berchtesgaden häufiger vorkommt, schon entdecken würden. Glücklicherweise hatten die ersten Orchideen schon ihre



Die Wanderer im NP Berchtesgaden

Blüten in Richtung Himmel gestreckt! Diese geschützte Orchideenart war für unsere TeilnehmerInnen ein begehrtes Fotoobjekt. Nach einem zweistündigen Fußmarsch erreichten wir den Möserkaser auf der Bindalm. Glücklicherweise hatten hier die Hüttenleute aufgesperrt und wir konnten den selbst gemachten Käse und Speck genießen. Inzwischen lachte auch die Sonne durch die Wolken und bei angenehmen Temperaturen starteten wir wieder in Richtung Parkplatz Hintersee.

Der gemeinsame Ausklang beim Gasthaus Auzinger durfte natürlich nicht fehlen! Summa summarum ein sehr gelungener Auftakt zu unserer ortsgruppenübergreifenden Wanderung!

Kechtalm über Unkenberger Mähdler

Es gibt kein falsches Wetter, es gibt nur die falsche Kleidung, heißt es immer.

Also machten sich sieben unerschrockene Naturfreundinnen und Naturfreunde trotz Nieselregens auf den Weg auf die Kechtalm. Unterwegs war großes Rätselraten, ob der gesichtete große Vogel im Gras eine Schneehenne, eine Birkhenne, eine Auerhenne, etc. sei.

Michi legte ein ordentliches Tempo vor, sodass wir schon früher als geplant unser Ziel erreichten. Es gab natürlich eine Stärkung in der gemütlichen Kechtalm. Leider war das Gebirgs Panorama durch Nebel und Wolken verhüllt.

Unser weiteres Ziel waren die Thällernalmen. Das Dietrichshorn umrundeten wir auf der Südseite Richtung Thällernalmen, wo uns Christoph erwartete und uns mit Waffeln nach „Alter Art“ verwöhnte.

Bevor wir uns wieder auf den Rückweg machten, gab es noch einige Höhenmeter bis zum Kreuz des Thällernkogel.

wals.naturfreunde.at



Ortsgruppe Rauris

Hochgebirgs-Eisstockschießen am 7. April 2019

Das traditionelle Eisstockschießen Naturfreunde gegen Bergrettung Rauris auf der selbst errichteten Natureisschießbahn in Kolm-Saigurn wurde auch heuer wieder abgehalten. Bei herrlichem Wetter und bester kulinarischer Betreuung durch das Team der Sonnblickbasis traten 40 begeisterte AthletInnen der Naturfreunde und der Bergrettung zum Turnier an. Die Bergretter konnten diesmal keinen Sieg davon tragen und mussten sich sowohl beim Wanderpokal – dankenswerterweise gestiftet von Andi Filzer – als auch bei der Bierkehre den Naturfreunden geschlagen geben. Die TeilnehmerInnen konnten sich beim anschließenden Gloodschießen Preise unserer Sponsoren Intersport Pirchner, Sport2000 Simon, Brauerei Stiegl, Elektro Stadler und Ortovox aussuchen. Besonderer Dank gilt wieder Karl Steger für die wunderschönen Preistafeln und die zur Verfügung gestellten Sachpreise.



Frühschoppen-Wanderung zur Neubauhütte am 4. August 2019

An diesem Sonntag trafen wir uns beim Parkplatz Lenzanger, um gemeinsam über den Familienweg zum Schutzhaus Neubau zu gehen. Es trafen sich 25 NaturfreundInnen von Jung bis Alt, eine echte Familienwanderung mit vielen neuen Gesichtern. Wir gingen gemütlich, knapp drei Stunden, über diesen gut gepflegten Weg. Angekommen am Neubau legten wir eine ausgedehnte Pause mit köstlichem Mittagessen ein. Die Pächter Manfred und Anita bewirteten uns vorzüglich.

Bei super Wanderwetter absolvierten wir den Abstieg, teilweise über den Bergsteigerweg zum Naturfreundehaus, teilweise wieder über den Familienweg. Es war für uns ein wunderschöner, gemütlicher Sonntag mit euch!

Robert Wallner und Wolfgang Plössnig,
Bergsport Naturfreunde Rauris

Klettersteig Kitzlochklamm am 14. Juli 2019

Ein anspruchsvolles Klettersteigvergnügen! So wie jedes Jahr bieten die Naturfreunde Rauris eine geführte Klettersteigtour im höheren Schwierigkeitsgrad an. Wir entschieden uns aufgrund des unsicheren Wetters, anstatt des geplanten Klettersteiges in Mondsee, den Klettersteig in der Kitzlochklamm zu gehen. Zuerst kletterten alle sechs Teilnehmer entlang des Kitz-Klettersteigs. Nach diesem tollen Erlebnis und noch ausreichender Kraft in den Händen bewältigten wir auch noch den Freiwand-Klettersteig. Als Finale ging es dann noch über die sehr lange Seilbrücke in atemberaubender Höhe. Es war ein toller Nachmittag mit euch, wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr!

Robert Wallner und Wolfgang Plössnig,
Übungsleiter Klettersteig

Klettern in der Turnhalle Rauris am 19. Mai 2019

Ein Klettervergnügen für Kinder und Erwachsene. Wir trafen uns wieder einmal in der Turnhalle in Rauris. Dort befindet sich eine kleine Kletterwand, die unterschiedlich schwere Routen bietet. In den drei Stunden tobten sich vor allem die Kids aus bis die Kraft zur Neige ging. Wer noch nicht genug hatte, konnte sich mit Wolfgang beim Seilspringen, Mattenhüpfen und Ballspielen austoben.

Bernhard Bachmayer,
Übungsleiter Klettern

Sonnwendfeier der Naturfreunde Rauris auf der Märchenkarhütte am 22. Juni 2019

Immer wieder etwas ganz Besonderes ist die Sonnwendfeier im Märchenkar. Diesmal hatten wir uns als Extra – bis es endlich finster genug fürs Feuer war – ein Nachmittagsprogramm für die Kinder ausgedacht, das von unseren braven, technisch begabten Männern parallel zum Brennholzbereiten schon am Vormittag eingerichtet worden war. Kletteraffel am Seil und fliegende Füchse wurden angeblich gesichtet!

Das Wetter war dann sehr viel besser als angekündigt und nach einer ausgiebigen Grillerei konnten wir das Feuer, die traumhafte Kulisse und das leichte Gruseln beim Geschichtenlauschen bis in die Nacht hinein genießen. Ein wunderbar stimmungsvoller Abend für uns alle.

Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben!

Andrea Rohrmoser und Hermann Haslinger
mit dem Team der Naturfreunde Rauris





Kindercamp Märchenkarhütte vom 29. Juli bis 1. August 2019

Regen am Morgen ... da ist man auf der Hütte geborgen.

Der erste Tag bescherte uns in diesem Jahr noch einen recht feuchten Empfang im Rauriser Urwald und auf der Hütte, wo wir die 15 uns anvertrauten Kinder aber recht flott wieder trockenlegen konnten. Sogar für einen kleinen Spaziergang zur Wildtier-Spurenstube am Nachmittag reichte es noch.

Für die große Tour teilten wir die Kinder heuer in zwei Gruppen. Es waren recht viele Jüngere dabei, die einen schönen Tag bei ihrer Wanderung zum Niedersachsenhaus erleben konnten.

Mit den Großen wollten wir hoch hinaus und legten am Niedersachsenhaus erst einmal die Klettergurte an. Mit den erfahrenen Führern am Seil gingen wir die lange Grat-tour über den Neunerkogel (2.827 m) und Herzog Ernst (2.933 m) an. Eine spannende Geschichte! Vielleicht war der einfallende Nebel auch für etwas gut, hat er uns doch so manchen rasanten Tiefblick erspart.

Spannend war besonders auch der dritte Tag – es sollte uns nicht wundern, wenn sich hier ein paar zukünftige „Stoasuacha“ mit dem Kristallfieber infiziert haben.

Lugg Rasser und Hubert Fink holten uns schon in der Früh ab und auf dem Weg über den Neubau bis zum großen Knappenhaus taten sich doch tatsächlich da und dort verlockende und sogar lohnenden Klüfte auf! Sogar in einen der alten Stollen durften wir

unter sachkundiger Führung „eintauchen“!

Und weil die frische Luft am Berg und die ausgedehnten Touren hungrig machen, fielen wir immer wie die Heuschrecken über alles her, was Anita Platzer in unserer Abwesenheit schon für uns gebacken und gekocht hatte. Ein Genuss, der uns die Hüttentage immer zusätzlich ausgesprochen versüßt!

Ehe wir uns am 4. Tag auf den Weg ins Tal machten, besuchten uns Eva Spielberger und Martina Pirchner, beide Jägerinnen, die unsere gesammelten Wildspuren der Woche bestimmten und erklärten und allerhand Wissenswertes über die Tiere in unseren Wäldern und Bergen erzählten.

Ein gelungener Abschluss ereignisreicher Tage, die wir mit einer gemütlichen Wanderung über die Mitterastental ins Tal ausklingen ließen.

Wir sind immer glücklich über jedes Kind, das im folgenden Jahr wiederkommen möchte, und erleichtert, wenn wir alle heil und gesund heimbringen dürfen.

Unser besonderer Dank gilt auch heuer wieder den (Groß-)Eltern, die uns so tatkräftig unterstützen, der Familie Ennsmann auf der Gainschniggalm und den guten Geistern im Hintergrund – den Jausenträgern, Transporteuren und Tourenbegleitern und natürlich unseren Hüttenwarten Antonia und Lenz!

Andrea Rohrmoser und Hermann Haslinger mit dem Team der Naturfreunde Rauris

Langlaufkurs am 16. und 17. Februar 2019

Bei traumhaftem Wetter fand wieder unser immer sehr gut besuchter Langlaufkurs statt. Mit bestens motivierten Teilnehmern, bei super Bedingungen auf der Bodenhausloipe, konnten unsere drei Instruktorinnen Martina, Lenz und Hans Peter mit viel Spaß und Elan wieder einiges an verschiedenen Techniken weitergeben.

Wir danken allen TeilnehmerInnen für die zwei schönen Tage und freuen uns auf das nächste Jahr!

**Martina Egger & Hans Peter Steger
Schneesport Naturfreunde Rauris**



Klettersteige Weißbach am 11. Mai 2019

Um für die Sommersaison vorbereitet zu sein, starteten wir dieses Jahr mit einem leichten Klettersteig in Weißbach. Die „Zahme Gams“ ist ein Steig, der auch für Kinder geeignet ist. Dieser Steig wurde von den TeilnehmerInnen bravourös absolviert. Als Draufgabe gingen wir noch den schweren Klettersteig „Weiße Gams“. Diesen haben auch alle gut geschafft, aber ein bisschen kamen wir schon ins Schwitzen. Immer wieder schön, so früh im Jahr diese Klettersteige in Talnähe zu besuchen. Vor allem, weil für die ganze Familie was dabei ist.

Robert Wallner, Übungsleiter Klettersteig



Frisbee-Premiere in Salzburg-Stadt

Am 15. und 16. Juni fand in der Mozartstadt erstmals ein internationales Ultimate-Frisbee-Turnier statt – unter Mithilfe der Naturfreunde Salzburg-Stadt.

Am Samstag hatte ein Gewitter den Spielplan durcheinander gewürfelt. Am Sonntag, dem Tag des Finales, spielte das Wetter dann aber mit. So war das erste internationale Ultimate-Frisbee-Turnier in Salzburg ein voller Erfolg: toller Sport, nette Leute, klasse Location – es war die perfekte Atmosphäre. Und: „Unser Team hat unerwartet gut abgeschnitten“, freut sich Jakob Miksch, Jugendreferent der Naturfreunde OG Salzburg-Stadt und Spieler beim Team „Schleudertraum“ der Salzburg Bulls. Schließlich waren doch einige Teammitglieder recht eingespannt, damit das ganze Turnier reibungslos ablaufen konnte.

Zehn Teams haben an dem Turnier teilgenommen, das wir gemeinsam mit den Salzburg Bulls Mitte Juli in Salzburg-Stadt veranstaltet haben. Insgesamt waren 120 begeisterte Spielerinnen und Spieler aus verschiedenen Ländern dabei, darunter sogar die ungarische Nationalmannschaft. Gewonnen hat „Friss-die-Frisbee“ aus Bayern. Die Salzburger Frisbee-Spieler erreichten den 5. Platz. Bei der Spirit-Wertung – die Teams geben sich gegenseitig Feedback auf Fairness und Spielverhalten – gewannen die „Werwölfe“ aus Augsburg.

Natürlich haben wir nicht nur an die TeilnehmerInnen gedacht: Am Sonntag, vor dem Finale, hatten Interessierte und Zuschauer die Möglichkeit, selbst die Scheibe zu werfen – unter professioneller Anleitung der Turnier-Spieler. Auch für die Kleinen hatten wir etwas dabei: Naturfreunde-Malbücher, Stifte und andere Kleinigkeiten. Die Fotogruppe der OG Salzburg-Stadt hielt das Geschehen fotografisch fest (siehe Fotos). Es haben also alle zusammengeholfen, damit das Green Event – wenig Müll, regionale Lebensmittel, schonender Umgang mit Ressourcen – allen Lust auf mehr macht.

Mehr Fotos auf unserer Webseite:
salzburg-stadt.naturfreunde.at



„Burschen und Mädels gemeinsam“

Jakob Miksch, Jugendreferent, Vorstandsmitglied der OG Salzburg-Stadt und selbst passionierter Frisbee-Spieler, steht Rede und Antwort:

Wie fit muss man sein, um Frisbee spielen zu können?

Im Prinzip kann man in jedem Alter Frisbee spielen – man braucht nur eine Frisbee-Scheibe dazu. Es gibt auch Kinder und Senioren-Teams. In unserem Verein sind die meisten aber zwischen 20 und 30 Jahre alt. Zum Werfen an sich braucht man keine körperlichen Voraussetzungen, etwas Geduld und Fingerspitzengefühl sind aber sicher hilfreich.

Wie lange dauert es, bis man die Scheibe richtig werfen kann?

Wie in anderen Sportarten gibt es einen Vorhand- und einen Rückhandwurf. Den Rückhandwurf können die meisten schon auf Anhieb. Der Vorhandwurf ist schon etwas anspruchsvoller, da brauchen die meisten 2 bis 4 Wochen. Allerdings hört es beim einfachen Werfen nicht auf. Das Spannende an einer Frisbee-Scheibe ist, dass diese Kurven fliegen und sehr weit geworfen werden kann.

Was unterscheidet das Wiesen- vom Ultimate-Frisbee?

Die meisten kennen Frisbee vom gemütlichen Hin- und Herwerfen im Park oder am Badensee. In unserem Verein spielen wir allerdings „Ultimate Frisbee“. Das ist ein vollwertiger Teamsport mit einer aktiven Szene. Es gibt ein offizielles Regelwerk und Weltmeisterschaften. Die Österreichische Nationalmannschaft hat 2016 sogar den 9. Platz belegt. Die Regeln von Ultimate Frisbee haben

Ähnlichkeiten mit American Football, allerdings komplett ohne Körperkontakt. Es geht im Grunde darum, durch Pässe zu versuchen, die Frisbee-Scheibe in der gegnerischen Endzone zu fangen.

Was trainiert es?

Was die meisten erstmal nicht erwarten, ist, dass Ultimate Frisbee sehr laufintensiv ist. Die Scheibe darf nicht den Boden berühren, deshalb ist es wichtig, sehr genaue Pässe zu spielen. Unsere Trainings finden draußen auf normalen Grasfeldern statt und beginnen mit einem gemeinsamen Einwerfen. Anschließend werden in Übungen Laufwege einstudiert und grundlegende Fähigkeiten wie Fangen, Rennen und Springen verbessert. Zum Abschluss spielen wir gegeneinander.

Was taugt dir daran?

Es gibt viele Dinge, die Ultimate Frisbee besonders machen. Zum einen spielen Burschen und Mädels gemeinsam in einer Mannschaft. Zum anderen wird der Sport komplett ohne Schiedsrichter gespielt. Etwaige Uneinigkeiten werden durch die Spieler auf dem Feld selbst geklärt. Das funktioniert, weil sich alle Spieler verpflichtet fühlen fair zu spielen.

Das funktioniert auch bei Wettkämpfen?

Ja, ohne Probleme. Die Höhepunkte des Jahres sind Turniere, die meist ein ganzes Wochenende dauern. In Salzburg veranstalteten wir Mitte Juni auf den Feldern der Salzburg Bulls zum ersten Mal ein eigenes Turnier.

Vielen Dank nochmals allen, die uns dabei geholfen haben!

Ortsgruppe Salzburg

Salzburger Spenden für die „Rauchi“

Der vergangene Winter hatte es in sich – so stark, dass darunter auch die Rauchenbühel Hütte am Gaisberg gelitten hat – die Zufahrtssicherung brach unter der Schneelast zusammen. Die OG Salzburg-Stadt hatte bereits 2018 für die Sanierung der „Rauchi“ Spenden gesammelt – die 660 Euro und 10 Cent wurden heuer im Sommer für eine neue Zufahrtssicherung verwendet. Vielen Dank all den SpenderInnen und HelferInnen auf der „Rauchi“!



Nora Lehner, Vorsitzende der OG Salzburg-Stadt, übergibt die Spenden an Hüttenwirtin und Landesvorsitzende Sophia Burtscher.



Die Rauchenbühel-Hütte im Jänner 2019



Die neue Zufahrtssicherung – finanziert durch die Spenden der OG Salzburg-Stadt

Ortsgruppe Bruck

Gipfelkreuz Reparatur

Der Schafkopf (3 Brüder) ist der Hausberg der Brucker Naturfreunde. Das Gipfelkreuz wurde ca 1972 aufgestellt, nach diesen langen Jahren wurde es durch Eis und Schnee aus der Verankerung gerissen. Als einige Brucker, im Frühjahr zum Gipfel kamen, lag das Kreuz am Boden. Diese sechs Männer haben bei der Reparatur zusammengeholfen: Altobmann Herbert Katstaller, Hermann Eder, Bernhard Lang, Alexander Moosmann und Helmut und Andreas Rachelserperger. Um am Berg arbeiten zu können, hat Peter Katstaller im Tale alles gut vorbereitet.



Ortsgruppe Maishofen

Zum 1. Mal wurde heuer von den Naturfreunden Maishofen ein Bocciaturnier veranstaltet. Insgesamt haben 18 Mannschaften am Turnier teilgenommen und sich den Spaß auch nicht von den Wetterkapriolen verderben lassen. Es war ein Riesenspaß und auch die sportliche und gesellschaftliche Komponente kam nicht zu kurz. Die Naturfreunde Maishofen werden dieses Event auch im kommenden Jahr wieder organisieren. Save the date: Samstag, 27. Juni 2020.



STORE
ONLINE
MOBILE



Gültig in allen Hervis Stores in Salzburg, bis 31.03.2020. Angebot ist nicht mit anderen Rabatten und laufenden Aktionen kombinierbar. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. *Ausgenommen sind: „1.Preis“- , „Power Preis“- und Flugblatt Artikel.
**Mit Gutschein erhalten Sie das Komfort Ski Service statt € 29,99 um € 14,99. Keine Barablöse möglich.